

Ernst

GÄSTE
JOURNAL

Frühling • Sommer • Herbst • Winter



Ausflugstipps

Wandertouren

Gäste-Ticket-Info

Deine Gastgeber

Geocaching

Rezepte uvm.

W
Ernst
... macht Spaß

ACHTUNG
eingeschränkter
Schiffverkehr wegen
Schleusensperrung
(außer Fankel)
**20. bis 27. Mai
2025!**



Agentur Cochem
Tel. & Fax +49 (0) 26 71 73 87
zentrale@moselrundfahrten.de
www.moselrundfahrten.de

Schleusenfahrt nach Beilstein

Mit unserem Schiff zum
„Dornröschen der Mosel“
»mit Schleusenpassage«

Im April SA + SO
Ostern 18. bis 21. April TÄGLICH
26. April bis 02. Nov. TÄGLICH

		außer Montag		außer Montag		
COCHEM	ab	10.30	12.00	13.30	15.00	16.15
ERNST	ab	10.45	12.15	13.45	15.15	16.30
BRUTTIG	ab	10.55	12.25	13.55	15.25	16.40
Schleuse Fankel BERGSCHLEUSUNG						
BEILSTEIN	an	11.30	13.00	14.30	15.50	17.15
Rückfahrten wahlweise mit Schiffwechsel						
BEILSTEIN	ab	12.00	13.30	15.00		17.30
Schleuse Fankel TALSCHLEUSUNG						
BRUTTIG	ab	12.20	13.50	15.20		17.50
ERNST	ab	12.30	14.00	15.35		18.05
COCHEM	an	12.50	14.20	15.50		18.20

Abendfahrt mit Live-Musik

“Leinen los” zur Abendfahrt ab Cochem

Ostersonntag und
03. Mai bis 31. Okt. FR + SA

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend in gepflegter Atmosphäre auf unserem FGS der Premiumklasse »River Dream« oder dem FGS »Wappen von Cochem«. Hier erhalten Sie auch eine köstliche Auswahl an Snacks und Speisen für den kleinen und großen Hunger aus unserer Bordküche.

Boarding: 18.30 Uhr

Abfahrt in Cochem: 19.30 Uhr

Rückankunft Cochem: ca. 22.00 Uhr

Mit
Live-Band
& DJ



Unsere Schiffe verfügen über eine Bordküche · Fahrrad-Mitnahme gegen Aufpreis möglich!

Personen-Schifffahrt
Gebr. Kolb OHG · 56820 Briedern/Mosel

Tel. +49 (0) 26 73 15 15

Tagesfahrt

Nach Traben-Trarbach mit Landgang

03. bis 17. Mai + 29. Mai bis 21. Okt.
DI + DO + SA

Genießen Sie
an Bord unser
Kapitäns-
Frühstück

	ABFAHRT		ANKUNFT
	08.30	COCHEM	19.00
	08.40	ERNST	18.30
	08.50	BRUTTIG	18.15
		Schleuse Fankel	
	09.20	BEILSTEIN	18.00
		Schleuse St. Aldegund	
	10.50	ST. ALDEGUND	16.30
	11.30	ZELL	16.00
	11.45	BRIEDEL	15.40
		Schleuse Enkirch	
	13.15	TRABEN-TRARBACH	14.45
		ABFAHRT	
		ANKUNFT	

Mosel-Rundfahrt

auf dem schönsten Teil der Mosel
COCHEM & UMGEBUNG

08. März bis 13. April SA + SO
18. April bis 02. Nov. TÄGLICH
im April und November immer
SA + SO + Feiertage
Dezember immer SA

Abfahrten:

COCHEM: 11.00 · 12.30 · 14.00 · 15.00 · 16.00 · 17.30 Uhr

Fahrtzeit: 1 Stunde

ERNST: 11.30 · 13.00 · 14.30 · 15.30 Uhr

Fahrtzeit: 1 Stunde

Die Mosel-Rundfahrt eröffnet Ihnen die herrlichsten Ausblicke auf Cochem und die bezaubernde Umgebung.

Abfahrt an der Anlegestelle 2 an der alten Moselbrücke!



Verehrte Leserinnen, verehrte Leser!

Sie halten unser neues GästJournal in den Händen. Seit 34 Jahren ist Ihnen diese Broschüre ein unterhaltsamer und informativer Urlaubsbegleiter, so auch diese aktuelle Ausgabe.

Hier finden Sie wieder interessante Berichte, Informationen zu Ihrem Moselurlaub, leckere moselytische Rezepte, ein Gewinnspiel, Wandertipps und vieles mehr.

Natürlich auch wieder unseren Veranstaltungskalender, direkt auf den nächsten Seiten im Jahresüberblick.

Die wichtigsten Informationen zum Gäste-Ticket finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe. Mit Ihrem Gäste-Ticket haben Sie auch eine große Anzahl Vergünstigungen in vielen Einrichtungen in unserer Ferien-Region. Eine Auflistung finden Sie im Gäste-Ticket-Fahrplan, den Sie im Infobüro und bei Ihrem Vermieter kostenlos erhalten.

Auf zwei interessante Bücher möchten wir hinweisen: zum einen ein tolles Kochbuch der Kath. Frauengemeinschaft aus Ediger-Eller, woraus Sie eine kleine Auswahl in diesem GästJournal finden. Und ein sehr interessantes Buch zum Thema Wein von Winfried Simon. Wie wird eigentlich Wein gemacht? Was sollte man beim Einkauf beachten und, und, und ... Ein Buch das für den Wein begeistert. Beide Bücher sind im Infobüro erhältlich.

Nun wünschen wir Ihnen einen erholsamen und spannenden Moselaufenthalt bei uns in Ernst und in der Region.

Sollte Ihnen etwas auf der Seele „brennen“, sagen sie es uns. Wir freuen uns über jede Kritik und tolle Vorschläge. Nur so können wir für Sie noch besser werden.

In diesem Sinne, bleiben Sie uns gewogen; denn –
ERNST macht SPASS!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Journal-Team

**Inge Zenz · Joachim Barden · Rolf Gansen ·
Franz-Josef Pollmanns · Dieter Schulz · Elmar Klotz †**

Tourist-Information

Uschi Bremm · Martina Hausmann

**Weinkönigin Johanna & Weinprinzessin Sabrina
Weingott Bacchus Linus**



Tourist-Information ERNST

Hier finden Sie:

Tipps und Anregungen für Ihre

- ✓ Urlaubsgestaltung
- ✓ Wander- und Radtouren
- ✓ Buchungen Schiffs- und Bustouren
- ✓ Hinweise zu tagesaktuellen Veranstaltungen
- ✓ Lesenswerte Buchauswahl

Umfangreiches Prospekt- und Informationsmaterial

- ✓ Wanderkarten
- ✓ ausgewählte heimische Literatur
- ✓ Reiseandenken u. Ansichtskarten
- ✓ Hausprospekte unserer Gastgeber und Ferienweingüter



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag (Mittwoch geschlossen)

09.30 - 11.30 Uhr

im August, September und Oktober

Montag bis Samstag

09.30 - 11.30 Uhr

Diese Öffnungszeiten können sich im Laufe des Jahres ändern.
Bitte den Aushang am Bürgerhaus beachten!



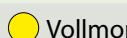
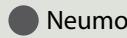
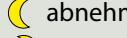
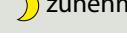
+49 (0) 26 71 - 91 67 48



info@ernst-mosel.de

www.ernst-mosel.de

ERNST macht SPASS 2025

JANUAR		FEBRUAR		MÄRZ	
1 Mi	<i>Neujahr</i>	1	1 Sa	1 Sa	Prunksitzung
2 Do			2 So	2 So	Männerballett-Showtime in Büchel
3 Fr			3 Mo	3 Mo	<i>Rosenmontag</i> Maskentreiben
4 Sa			4 Di	6	4 Di
5 So			5 Mi	7	5 Mi
6 Mo	<i>Hl. drei Könige</i>		6 Do		6 Do
7 Di		2	7 Fr		7 Fr
8 Mi			8 Sa		8 Sa
9 Do			9 So		9 So
10 Fr			10 Mo		10 Mo
11 Sa			11 Di	7	11 Di
12 So			12 Mi		12 Mi
13 Mo		3	13 Do		13 Do
14 Di			14 Fr	<i>Valentinstag</i>	14 Fr
15 Mi			15 Sa		15 Sa
16 Do			16 So	Kindertanzfestival	16 So
17 Fr	Neujahrsempfang der Gemeinde		17 Mo		17 Mo
18 Sa			18 Di	8	18 Di
19 So			19 Mi		19 Mi
20 Mo			20 Do		20 Do
21 Di		4	21 Fr		21 Fr
22 Mi			22 Sa	Karnevalistischer Gottesdienst Nachumzug	22 Sa
23 Do			23 So	Kinder- und Jugendsitzung	23 So
24 Fr			24 Mo		24 Mo
25 Sa			25 Di	9	25 Di
26 So			26 Mi		26 Mi
27 Mo			27 Do	Weiberfasenacht; Frühstück im Bistro Party im Festzelt	27 Do
28 Di		5	28 Fr		28 Fr
29 Mi				 Vollmond  Neumond  abnehmend  zunehmend	29 Sa
30 Do					30 So
31 Fr					31 Mo
					<i>Beginn der Sommerzeit</i>

ERNST macht SPASS 2025

APRIL		MAI		JUNI	
1 Di	14	1 Do	Maifeiertag Jungweinprobe; Weingartenstr. 79 Weinmanufaktur REITZ	1 So	
2 Mi		2 Fr	Jungweinprobe; Weingartenstr. 79 Weinmanufaktur REITZ	2 Mo	
3 Do		3 Sa	Feuerwehrgottesdienst 17 Uhr Pfarrkirche mit Segnung von Fahrzeugen und Kameraden	3 Di	23
4 Fr	Pfirsichblüten-Arrangement	4 So		4 Mi	
5 Sa	Pfirsichblüten-Arrangement	5 Mo		5 Do	
6 So	Pfirsichblüten-Arrangement	6 Di	19	6 Fr	
7 Mo		7 Mi		7 Sa	
8 Di	15	8 Do		8 So	Pfingstsonntag
9 Mi		9 Fr		9 Mo	Pfingstmontag
10 Do		10 Sa		10 Di	24
11 Fr		11 So	Muttertag	11 Mi	
12 Sa		12 Mo		12 Do	
13 So	Mehr Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf weiteren Seiten/Anzeigen! Seite 10	13 Di	20	13 Fr	
14 Mo		14 Mi	Maiwallfahrt 18:30 Uhr ab Pfarrkirche	14 Sa	3. Inklusionstunier des SSV Ernst, Sportplatz "ESCH macht ERNST" 8. Ernster Weinfest in der Eifelstadt Kaisersesch ab 15 Uhr
15 Di	16	15 Do		15 So	
16 Mi		16 Fr		16 Mo	
17 Do	Gründonnerstag	17 Sa	Mosella Schinkenstube Musik-Dämmerschoppen, 18 - 21 Uhr	17 Di	25
18 Fr	Karfreitag	18 So		18 Mi	Mosel-Wein-Woche in Cochem
19 Sa	Karsamstag	19 Mo		19 Do	Mosel-Wein-Woche in Cochem Fronleichnam
20 So	Ostersonntag Musikal. Oster-Frühstück auf dem Festplatz	20 Di		20 Fr	Mosel-Wein-Woche in Cochem Histor. Weingelage, Bruttig, Festplatz
21 Mo	Ostermontag	21 Mi		21 Sa	Mosel-Wein-Woche in Cochem Sommeranfang
22 Di	17	22 Do		22 So	Mosel-Wein-Woche in Cochem
23 Mi		23 Fr		23 Mo	
24 Do		24 Sa	Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in den Info-Tableaus im Ort und bei vielen Vermietern und Gast- gebern im Aushang.	24 Di	26
25 Fr		25 So		25 Mi	
26 Sa		26 Mo		26 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10
27 So		27 Di		27 Fr	Musik. SommernachtsPicknick am Moselufer unterhalb der Kirche, ab 18 Uhr
28 Mo		28 Mi		28 Sa	
29 Di	18	29 Do	Christi Himmelfahrt Vatertagsparty Mosella Schinkenstube	29 So	
30 Mi		30 Fr		30 Mo	
		31 Sa	Dorf-Flohmarkt ab 13 Uhr		

ERNST macht SPASS 2025

JULI		AUGUST		SEPTEMBER	
1 Di	27	1 Fr	27	1 Mo	
2 Mi	28	2 Sa	ERNSTER KIRMES, Dorfplatz Ortsmitte	2 Di	36
3 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	3 So	ERNSTER KIRMES, Dorfplatz Ortsmitte	3 Mi	
4 Fr		4 Mo	ERNSTER KIRMES, Dorfplatz Ortsmitte	4 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10
5 Sa		5 Di	32	5 Fr	
6 So		6 Mi		6 Sa	PFARRFEST, Dorfplatz Ortsmitte
7 Mo		7 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	7 So	PFARRFEST, Dorfplatz Ortsmitte
8 Di	28	8 Fr	Musik. SommernachtsPicknick am Moselufer unterhalb der Kirche, ab 18 Uhr	8 Mo	
9 Mi		9 Sa	Winzerfest-Wochenende in Bruttig	9 Di	37
10 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	10 So		10 Mi	
11 Fr	Musik. SommernachtsPicknick am Moselufer unterhalb der Kirche, ab 18 Uhr	11 Mo		11 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10
12 Sa		12 Di	33	12 Fr	
13 So		13 Mi		13 Sa	Herbstfest des SSV Ernst, Festplatz
14 Mo		14 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	14 So	Herbstfest des SSV Ernst, Festplatz
15 Di	29	15 Fr	<i>Maria Himmelfahrt</i> Musik. SommernachtsPicknick am Moselufer unterhalb der Kirche, ab 18 Uhr	15 Mo	
16 Mi		16 Sa	Bumper-Ball-Turnier, Festplatz Mosella Schinkenstube Musik-Dämmerschoppen, 18 - 21 Uhr	16 Di	38
17 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	17 So		17 Mi	
18 Fr	29	18 Mo		18 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10
19 Sa	Mosella Schinkenstube Musik-Dämmerschoppen, 18 - 21 Uhr	19 Di	34	19 Fr	
20 So		20 Mi		20 Sa	
21 Mo		21 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	21 So	
22 Di	30	22 Fr	ERNSTER WEINFESTIVAL, Festplatz	22 Mo	<i>Herbstanfang</i>
23 Mi		23 Sa	ERNSTER WEINFESTIVAL, Festplatz	23 Di	39
24 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	24 So	ERNSTER WEINFESTIVAL, Festplatz	24 Mi	
25 Fr	SOMMERFEST, Dorfplatz Ortsmitte	25 Mo		25 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10
26 Sa	SOMMERFEST, Dorfplatz Ortsmitte	26 Di	35	26 Fr	
27 So	SOMMERFEST, Dorfplatz Ortsmitte	27 Mi		27 Sa	WALNUSSFEST ab 11 Uhr, Festplatz/Moselufer Mosella Schinkenstube Musik-Dämmerschoppen, 18 - 21 Uhr
28 Mo		28 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	28 So	3. WUTZ-STOCK der Blasmusik an der Mosella Schinkenstube
29 Di	31	29 Fr		29 Mo	
30 Mi		30 Sa	Weinfest-Wochenende in Cochem Fr - Mo	30 Di	40
31 Do	WanderWeinProbe mit dem Winzer s.S. 10	31 So			

ERNST macht SPASS 2025

OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
1 Mi		1 Sa <i>Allerheiligen</i>		1 Mo	
2 Do		2 So <i>Allerseelen</i>		2 Di	49
3 Fr <i>Tag der deutschen Einheit</i>		3 Mo		3 Mi	
4 Sa		4 Di	45	4 Do	
5 So		5 Mi		5 Fr <i>Der Nikolaus kommt in die Ortsmitte</i>	
6 Mo		6 Do		6 Sa <i>Nikolaus</i> Konzert mit „AWEN“, Pfarrkirche	
7 Di	41	7 Fr <i>Federweißenfest, Cochem</i>		7 So <i>2. Advent</i>	
8 Mi		8 Sa		8 Mo	
9 Do		9 So		9 Di	50
10 Fr <i>Reformationstag</i>		10 Mo <i>St.Martin – Laternenumzug mit Glühwein am Weinpavillon/Moselufer</i>		10 Mi	
11 Sa		11 Di	46	11 Do	
12 So		12 Mi		12 Fr	
13 Mo		13 Do		13 Sa	
14 Di	42	14 Fr		14 So <i>3. Advent</i> Benefiz-Adventsingen	
15 Mi		15 Sa		15 Mo	
16 Do		16 So		16 Di	51
17 Fr		17 Mo		17 Mi	
18 Sa		18 Di	47	18 Do	
19 So <i>Ende der Sommerzeit</i>		19 Mi		19 Fr	
20 Mo		20 Do		20 Sa	
21 Di	43	21 Fr		21 So <i>4. Advent</i>	
22 Mi		22 Sa		22 Mo	
23 Do		23 So		23 Di	52
24 Fr		24 Mo		24 Mi <i>Heiligabend</i>	
25 Sa		25 Di	48	25 Do <i>1. Weihnachtstag</i>	
26 So	<i>Ende der Sommerzeit</i>	26 Mi		26 Fr <i>2. Weihnachtstag</i>	
27 Mo		27 Do		27 Sa <i>Konzert zum Auftakt Lischda-Lousda-Daach</i> Silvester-arrangement	
28 Di	44	28 Fr		28 So <i>Ernster „Lischda-Lousda-Daach“ s.S. 32-33</i>	
29 Mi		29 Sa <i>Anknipsen „Dorf-Leuchten“ mit Rundgang Glühwein-Party, Weingut Göbel-Schleyer</i>		29 Mo <i>Ernster „Lischda-Lousda-Daach“ s.S. 32-33</i>	
30 Do		30 So <i>1. Advent</i>		30 Di	
31 Fr <i>Reformationstag</i>				31 Mi <i>Silvester</i>	

Vollmond
 Neumond
 abnehmend
 zunehmend

HOTEL RESTAURANT
Traube



Seit 150 Jahren familiäre Gastlichkeit

G. Andre
Moselstr. 33 · 56814 Ernst
Telefon +49 (0) 26 71 - 98 02 05
Fax +49 (0) 26 71 - 98 02 04
kontakt@weinhaus-traube.de
www.weinhaus-traube.de




GANSEN

WEINGUT & FERIENWOHNUNGEN



- Familienbetrieb seit 1633
- Weine aus eigenem Anbau - Verkauf/Beratung
- Weinproben mit Besichtigung des Gewölbekellers
- Weinbergswanderungen mit dem Winzer

NatUrlaub - MOSEL

01



Machen Sie »NatUrlaub« in einer unserer gemütlichen Ferienwohnungen:
Walnuss oder **Weinbergpfirsich**. Beide mit Balkon, WLAN, Sat-TV, Autostellplatz und Fahrradgarage.

Anja Boos & Felix M. Mayer
Weingartenstr. 19 · 56814 Ernst
Mobil: 0173 1870288
info@naturlaub-mosel.de
www.naturlaub-mosel.de




Ferienwohnungen für 2-4 Pers. im über 100 Jahre alten Winzerhaus
Balkone mit tollem Ausblick
Parkplatz & Fahrradgarage am Haus
Gäste-Ticket / WLAN

Weingartenstraße 27 u. 29 · 56814 Ernst/Mosel
Fon +49(0) 26 71 - 15 18 · Fax +49(0) 26 71 - 58 18
info@ferienweingut-gansen.de · www.ferienweingut-gansen.de

WEINGUT
GÄSTEZIMMER
FERIENWOHNUNGEN


ANDRIES

Moselstraße 25 | 56814 Ernst 64
Fon +49 (0) 26 71 45 70
karl.andries@t-online.de
www.ferienweingut-andries.de



weingut ulrich göbel

24

Heimat * Einzigartig * Tradition



Wohlfühl-Ferienwohnungen
mit Balkon und Parkplatz
direkt an den Weinbergen

Wir freuen uns
auf Sie!

“Weinwinkel”
gemütliche Straußwirtschaft
mit Weinterrasse
Weinproben und Weinwanderungen
nach Absprache

Exzellente Weine und Sekte
warten auf Sie.

Aktuelles Weinabgebot:



Weinverkauf täglich geöffnet!



Weingut Ulrich Göbel eGbr
Bergstraße 6 - 56814 Ernst
02671/7365



www.ferienweingut-goebel.de - info@ferienweingut-goebel.de - goebel.wine

Kochems

42

Weingut
Ferienwohnungen

Dieter & Mechthild
Kochems

Brückenstraße 1
56814 Ernst/Mosel
Tel. 0 26 71 / 44 19
www.ferienweingut-kochems.de
kochems-dieter@gmx.de



- Prämierte Weine
- Vorsaison-Angebote
- Ruhige, schöne Lage, an den Weinbergen gelegen
- gemütliche Weinabende u. Weinbergsführungen mit Weinprobe

MAINZER-REITZ

70

WEINGUT · FERIENWOHNUNGEN



Moselstraße 58 · 56814 Ernst · T +49(0)171 111 27 38
post@ingemainzer.de · www.ingemainzer.de

Weitere Aktivitäten & Infos

MONTAGS

Das kleine Ein x Eins des Weins - 17Uhr

Interessantes, Wissenswertes, Informatives rund um den Wein. Rundgang durch die Weinberge mit moderierter Weinprobe (15 € p.Pers. inkl. Wasser + Brot). Anmeldung erforderlich: Straußwirtschaft „WeinWinkel“ Weingut Ulrich Göbel, Bergstr. 6, Tel. 02671-7365

DIENSTAGS

Biowein-Verkostung mit der Winzerin

Unterhaltsame und informative Weinprobe direkt am Weingut. (April - November) Beginn 16.30 Uhr, Dauer 1,5 Std., 12 €/Pers., unbedingt anmelden. Treffpunkt: an der „WeinSchmiede“ Bioweingut Christina Andrae, Fährstraße 9, Tel. 02671 7447 (Anmeldung erforderlich)

MITTWOCHS

Weinbergsrundgang mit kleiner Weinprobe

(Mai - Oktober), Beginn 17 Uhr (1,5 Std.) 12,- €/Pers. Weingut Göbel-Schleyer, Klosterstr. 12, Tel. 02671 7444

DONNERSTAGS

WeinWanderung mit dem Winzer

mit Weinprobe im Weinberg. Anmeldung in der Touristinfo im Bürgerhaus. Treffpunkt: Ortsmitte/ Bürgerhaus. Uhrzeit: 19 Uhr/Juli; 18 Uhr/Aug.; 17 Uhr/Sept.; 10,- €/Pers. Mindestteilnehmer: 6 Pers.

FREITAGS

Wein- und Naturerlebnis Wanderung mit der Biowinzerin Christina

Wanderung durch die Ernster Weinberge im Gespräch über Weinherstellung und die artenreichen Weinberge im Moseltal, incl. Wein und Erfrischungen. (April - November) Beginn 15 Uhr, Dauer 2 Std., 15 €/Pers., unbedingt anmelden. Treffpunkt: an der „WeinSchmiede“ Bioweingut Christina Andrae, Fährstraße 9, Tel. 02671 7447

Musikalisches Sommernachts-Picknick

Moselanlagen unterhalb der Kirche. Siehe Seite 17.

TÄGLICH nach Vereinbarung/Anmeldung

Wein-Entstehungs-Welt; Praktische Darstellung aller Arbeiten des Winzers im Weinkeller sowie im Weinberg. Viel Information rund um das Thema Wein. Täglich außer sonntags von 8 - 12 Uhr u. 14 - 18 Uhr; Haus Sonnenschein, Klosterstr. 12, Tel. 02671-7444

Weinwanderungen/Weinproben (lt. Aushang oder nach Absprache), Weingut Manfred Gansen, Weingartenstraße 29, am Weingut, Tel.02671-1518

Fahrrad- Verleih

»Mosel-Kanutours«, Moselstr. 45, Tel. 02671-5551

Kanu-Tagestouren von Ernst nach Treis oder von Ediger-Eller nach Ernst auch für Gruppen incl. Ausrüstung; Moselstr. 45, Tel. 02671-5551

Sauna Hotel Pollmanns Tel. 02671 8683, Finnische Sauna, Sanarium, Dampfbad, Erlebnisdusche, großer Ruheraum täglich geöffnet, für externe Gäste auf Anfrage.

Anmerkung:

Bitte haben Sie Verständnis, wenn Veranstaltungen wegen geringer Beteiligung oder Wetterverhältnissen verlegt oder abgesagt werden müssen. Am besten hinterlassen Sie bei Ihrer Anmeldung eine Telefonnummer, wo man Sie ggf. erreichen kann. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch im Tourist-Infobüro im Bürgerhaus und an den Info-Tableaus welche Sie im Ort finden.

Öffnungszeiten Tourist-Info:

Montag + Dienstag & Donnerstag bis Samstag

09.30 - 11.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Montag bis Samstag (im Aug., Sept. und Okt.)

09.30 - 11.30 Uhr



DER ROSA-ROTE FRÜHLING

Pfirsichblüte 2026

im Moseltal erleben



Freitag, 27. März 2026

Nachdem Sie in Ernst angekommen und Ihr Feriendorf bei Ihrem Vermieter bezogen haben, treffen wir uns um ca. 18.00 Uhr zu einem Begrüßungstrunk. Bei einem Glas »Kir Moselle« heißen wir Sie dann in Ernst herzlich willkommen.

Dabei informieren wir Sie über den Ablauf unseres Pfirsichblütenprogramms.

Anschließend treffen wir uns in einem gemütlichen Lokal zu einem 3-Gang-Abend-Menü.

Im Anschluss entdecken Sie die Weinvielfalt in unserem Weindorf bei einer kleinen Schnaps-/Likörprobe. Und wenn Sie dabei Ihre Lieblingsprozente gefunden haben, ist dies ein krönender Abschluss des Tages an der Mosel.

Samstag, 28. März 2026

Nach dem Frühstück bei Ihrem freundlichen Gastgeber treffen wir uns gegen 10.30 Uhr an der Kirche zu einem geführten Spaziergang durch die blühenden Weinbergs-pfirsichbäume rund um unser Feriendorf Ernst. Zur Stärkung reichen wir am Mittag einen kräftigen Eintopf. Ein Glas Wein darf hier natürlich nicht fehlen.

Vielleicht nutzen Sie den Nachmittag zu einem Café-Besuch. Ein Stück Weinbergspfirsich-Kuchen und eine Tasse Kaffee sind im Pauschalpreis bereits enthalten.

Abends erfreuen wir Sie dann mit

FREITAG
27. März
bis
SONNTAG
29. März

einem 3-Gang-Menü, bei dem sich alles um unseren Weinbergspfirsich dreht. Dann gehts zur Weinprobe beim Winzer. Der Tag endet informativ und gesellig

Sonntag, 29. März 2026

Nach dem Frühstück in Ihrem Feriendorf heißt es Koffer packen. Und wenn Sie mit einem weinen Auge Abschied von unserem, sicherlich mal anders kennengelernten Weindorf Ernst nehmen, können Sie sich schon auf den Augenblick freuen, wenn Sie zu Hause unser Abschiedsgeschenk, ein Fläschchen Weinbergspfirsichbrand oder -Likör öffnen, und an dieses Wochenende zurückdenken.

Im Pauschalpreis sind enthalten:

- 1 x Begrüßungstrunk
- 1 x 3-Gang-Abendessen in einem Ernster Restaurant
- 1 x 3-Gang-Menü rund um den Weinbergspfirsich inkl. 1 Cocktail Pink-Peach zur Begrüßung und als Digestif einen Pfirsich-Brand oder Pfirsich-Likör
- 1 x geführter Weinbergspaziergang mit Eintopfessen und Wein
- 1 x Kleine Schnaps-/Likörprobe
- 1 x Informative Weinprobe beim Winzer
- 1 x 1 Stück Pfirsichkuchen & Kaffee
- 1 x Abschiedsgeschenk

Dieses Arrangement können Sie bei allen Betrieben buchen, die im Gastgeberverzeichnis (siehe Beilage in diesem Magazin) dieses Zeichen  führen.

Der Pauschalpreis für vorgenanntes Programm und Leistungen beträgt **139,- € pro Pers.** zuzüglich den Übernachtungskosten bei Ihrem Gastgeber.

Programmänderungen vorbehalten!

67

Winneburger Hof

Ankommen, Wohlfühlen und Genießen!

- alle Ferienwohnungen (2-5 Pers.) mit Balkon, SAT-TV, WLAN
- Wein genießen in der gemütlichen Fachwerk-Weinlounge aus dem 16. Jh.
- Vinothek mit hervorragenden Weinen
- Entspannen im idyllischen Hofgarten mit Liegewiese
- barrierefreie Fewo »Moselschiefer«
- PREMIUM-Fewo mit Whirlwanne
- eigener Parkplatz vor dem Haus

Willkommen im Urlaub!

Familien Beilstein und Andre
Raiffeisenstraße 1 · 56814 Ernst / Mosel
Tel. 0 26 71 - 75 18 · Fax 0 26 71 - 17 40
info@winneburger-hof.de
www.winneburger-hof.de

65

ZENZ
FERIENWEINHAUS

Weine in der Vinothek

Ferienwohnungen
ganzjährig

Gästezimmer
März bis November

Weinstube

Inge und Hans-Peter Zenz
Moselstr. 44 · 56814 Ernst/Mosel
Tel. 0 26 71 - 73 45 · Fax 0 26 71 - 73 47
info@ferienweingut-zenz.de
Weitere Infos unter:
www.ferienweingut-zenz.de

Esch macht ERNST

MIT 11 ERNSTER WEINGÜTER

14. JUNI '25
IM HISTORISCHEN STADTKERN KAISERESCH

AB 15 UHR

Big-Band Spielmanns-/ Fanfarenzug Ernst & Live-Band am Abend

18

WEIN BERGS LOGE

GÄSTEHAUS WEINBERGS LOGE

MODERNE GÄSTEZIMMER IN BESTER LAGE

Alle Komfort- und Standard-Zimmer mit Balkon · barrierefrei · Lift im Haus · WLAN · Gästeticket
Gesellschaftsraum mit Terrasse · großzügige Liegewiese · Fahrradgarage · Parkplätze am Haus

Wir freuen uns auf nette Gäste
Ihre Familie Schneiders

Weingartenstraße 2 · D-56814 Ernst / Mosel · Tel. +49 (0) 26 71 / 72 80 · Fax 915 210
www.weinbergs-loge.de · info@weinbergs-loge.de · Inh. / Kontakt Tassja Schneiders



Herzlich Willkommen

im Weinhotel Sonnenschein, direkt in den Weinbergen gelegen. Erleben Sie Ihren Urlaub auf dem Weingut in unserer herrlichen Mosel-Landschaft.

Auf unserer Weinterrasse genießen Sie im Sommer Weine vom eigenen Weingut und regionale Spezialitäten aus der Küche.

Lassen Sie sich verwöhnen mit verschiedenen Flammkuchen, hausgem. Apfelstrudel, Eis und Kaffee.

Täglich ab 13 Uhr geöffnet.

Für Hausgäste bieten wir am Abend Halbpension an. Dienstags bleibt unsere Küche geschlossen.

69
Deluxe- & Komfortzimmer
Alle Zimmer mit Balkon
Arrangements
Eigenes Weingut & BioWeine
Weinproben & Weinwanderungen
Weinterrasse
Garten mit Liegewiese
Kostenfreies W-LAN
Parkplatz für PKW & Fahrräder
Ladestation E-Autos/E-Bikes
Winzerladen



Weinhotel
Sonnenschein

Klosterstr. 12 • 56814 Ernst • Tel. +49 (0) 26 71 74 44 • info@sonnenschein-mosel.de • www.sonnenschein-mosel.de

Urlaub auf
dem Weingut



69
Weingut
Göbel-Schleyer
ERBEN

WÖCHENTLICHE WEINPROBEN

Montag, Freitag & Samstag 17:00 Uhr
Anmeldung per Tel. oder online

WEINBERGSRUNDGANG

Mittwochs 16:30 Uhr
Anmeldung per Tel. oder online

PROBIEREN & GENIESSEN

IN UNSEREM REGIONALEN WINZERLADE
TÄGLICH GEÖFFNET (in der Saison)

Montag-Samstag 8:00 - 17:00 Uhr
Sonntag: 8:00 - 12:00 Uhr



KLOSTERSTRASSE 12 - 56814 ERNST TEL. +49(0) 2671-7444 WWW.GOEBEL-SCHLEYER.COM INFO@GOEBEL-SCHLEYER.COM

Erleben Sie Cochem mit dem Mosel-Wein-Express

01.04.2025 - 02.11.2025
TÄGLICH 10:15 - 16:30 Uhr

03.11.2025 - 26.03.2026
Samstags 11:00 - 16:00 Uhr

Mit dem
Gäste-Ticket
sparen!

NEU! Online Platzreservierung unter:
www.mosel-wein-express.de

Standplatz/Abfahrt an der Moselbrücke
Fahrtzeit ca. 25 Min.

 Ausführliche Informationen in 6 Sprachen
STADTRUNDFAHRTEN DURCH COCHEM Infos unter: Tel. 02671-7444 www.mosel-wein-express.de

Gruppen bis 60 Pers. auf Vorbestellung



33

Öffnungszeiten
& Termine



Kellergeflüster

Weinprobe, Wissenswertes,
Anekdoten
mittwochs

Wein-Hof
Mai – Oktober
Gewölbekeller
September & Oktober



Weinverkauf

täglich

8 – 18 Uhr



Immer Wein
in die gute Stube!



Ferienwohnungen

2 – 6 Personen

modern, komfortabel,
ruhig, zentral



Weingut Lutz Hommes

Moselstraße 41, 56814 Ernst

Tel. 02671/7339

www.weingut-hommes.de

03



Parkplatz am Haus
Gäste-Ticket

Entspannen
& genießen

★★★
Ferienwohnungen
2 - 4 Personen



FERIENWOHNUNGEN

GEORG ANDRE SÖHNE

Günter Andre · Zehnhausstraße 8 · 56814 Ernst/Mosel

Tel. +49 (0) 26 71 / 73 78

www.moselurlaub-andre.de · info@moselurlaub-andre.de

Ferienwohnung

07



Haus *Barden*

Weingartenstraße 44 · 56814 Ernst-Mosel

Telefon (0 26 71) 77 99

haus.barden@t-online.de · www.haus-barden.de



83

Medizinische und kosmetische
Fußpflege
French Pedicure
Fußreflexzonen-Massage

Agnes Göbel-Schopphoven
Brunnenstraße 2 · 56814 Ernst/Mosel

Tel. 0 26 71 75 24

PKW & KLEINBUS • FUNKMIETWAGEN

TAXI RUF

Krankenfahrten •
Dialysefahrten • TAG &
Flughafen-Transfer • NACHT

0 26 73 - 18 77

Inh. Beate Föhr · D-56821 Ellenz-Poltersdorf

Suchen Sie Erlebnis, Entspannung in der Natur, Wanderungen durch Weinberge und Wälder, gutes Essen, herrliche Weine und abwechslungsreiche Unterhaltung? Dann freut sich das Team vom **Hotel-Restaurant Pollmanns** auf Ihren Besuch! Lassen Sie sich in unserem in der dritten Generation geführten Familienbetrieb verwöhnen.



59 moderne Gästzimmer mit Dusche und WC, z.T. mit Balkon und Moselblick und per Aufzug leicht zu erreichen, stehen bereit. Des Weiteren bieten wir Gästen, die das „Ausgefallene“ suchen, liebevoll eingerichtete Hotel-Appartements an.

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

WOHLFÜHLEN

FEIERN

ENTSPANNEN

SCHLEMMEN

Inh.

Theresa & Franz-Josef

Pollmanns

Moselstraße 53-55

56814 Ernst/Mosel

Tel. 0 26 71 / 86 83

Fax 0 26 71 / 56 46

E-Mail:

info@hotel-pollmanns.de

Herzlich willkommen...

... BEI FREUNDEN!

ERLEBEN SIE MOSELLÄNDISCHE GASTFREUNDSCHAFT



Moselsonne

Mit unserer Sauna-Landschaft „*Moselsonne*“ haben Sie die Möglichkeit, Körper und Seele zu entspannen und neue Kraft zu tanken. Hierzu bieten wir Ihnen eine Finnische-Sauna, Dampfbad oder eine Bio-Sauna. Bei uns finden Sie sicher das Richtige für Ihr persönliches Wohlbefinden.

Ausführliche Informationen und Aktuelles unter:

WWW.HOTEL-POLLMANNS.DE

Ihr freundliches
Hotel-Restaurant an der Mosel!

POLLMANNS



Geocaching

in ERNST macht Spaß



Geocaching ist eine moderne Schatzsuche, die Abenteuerlustige auf der ganzen Welt begeistert. Mit Hilfe eines GPS-Geräts oder einer Smartphone-App machen sich Menschen auf den Weg, um versteckte „Caches“ – kleine Behälter mit Logbüchern und oft auch kleinen Tauschgegenständen – zu finden. Dabei geht es nicht nur um die Freude am Suchen und Finden, sondern auch um das Erkunden neuer Orte, das Genießen der Natur und das Entdecken von Geheimnissen, die man ohne Geocaching vielleicht nie kennengelernt hätte.

Warum lohnt es sich, wegen der schönen Caches nach Ernst an der Mosel zu kommen?

Ernst an der Mosel ist ein wahres Paradies für Geocacher! Inmitten der sanften Weinberge, entlang der idyllischen Mosel und durch historische Gassen warten liebevoll gestaltete Verstecke darauf, gefunden zu werden. Hier gibt es Caches, die mit Rätseln und cleveren Mechanismen überraschen, die an malerischen Aussichtspunkten versteckt sind und atemberaubende Blicke auf die Mosel freigeben.

Wer Geocaching in Ernst betreibt, taucht gleichzeitig in eine Welt voller Genuss, Geschichte und Natur ein. Die abwechslungsreichen Verstecke führen Abenteurer an romantische Weinbergspfade, zu historischen Bauwerken und zu Orten, an denen die Mosel in ihrer vollen Schönheit erstrahlt. Neben der Schatzsuche kann man die regionale Gastfreundschaft genießen, edle Moselweine probieren und nach einem erfolgreichen Cache-Tag in einer gemütlichen Straußwirtschaft entspannen.

Egal, ob erfahrener Geocacher oder neugieriger Neuling – Ernst an der Mosel bietet ein unver-

gleichliches **S** Erlebnis, das Spannung, Naturgenuss und Entdeckerfreude auf einzigartige Weise verbindet. Wer einmal hier auf Schatzsuche war, wird garantiert wiederkommen!

Folgend ein paar Caches hier aus Ernst:

Ernst ... macht Spaß
(Rundwanderung ca. 2-3 Stunden)

Kommt mit uns und streift durch die Wälder oberhalb des Weinortes Ernst ... spürt die „Natur pur“ und genießt die außergewöhnliche Flora und Fauna inmitten der weingeprägten Landschaft und atemberaubende Ausblicke von den Anhöhen hinunter in das Moseltal.

Wandert zum Aussichtspunkt „Schöne Aussicht“ und „Sängerblick“ ... genießt von dort die tollen Ausblicke auf Ernst.

Es wird eine schöne Runde mit tollen Ausblicken und Rastmöglichkeiten ... einfach mal entspannen.

Einfach mal in den Ernster Weinbergen relaxen

Ihr sucht einen coolen Platz zum Relaxen ? Hier findest Du ihn.

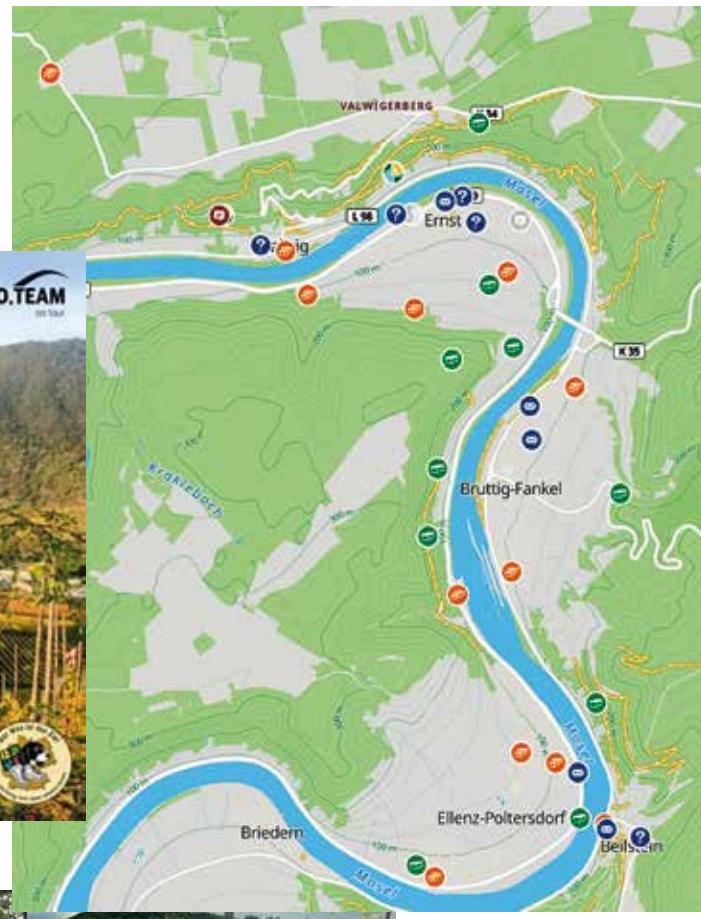
Was sollen sollen wir noch viel schreiben, packt eine Flasche Wein ein und genießt die Natur.

Im Winter geht natürlich auch – eine warme Decke und Glühwein. Kein Problem.



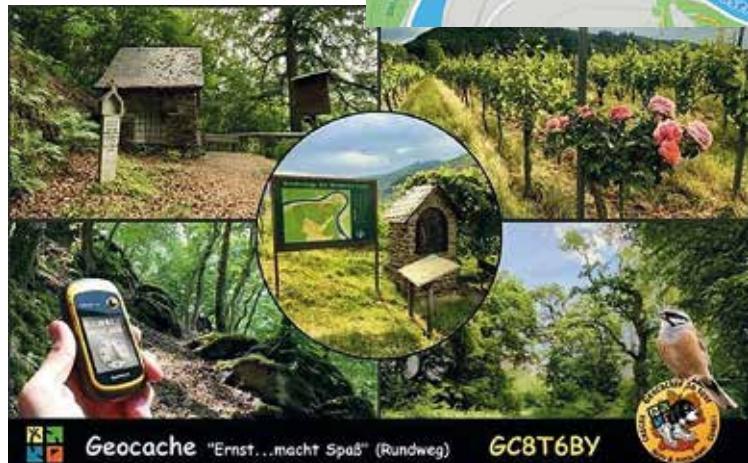
Historischer Ortsrundgang

Ein wenig Internetrecherche und ein kleiner, aufmerksamer Rundgang durch den Ort Ernst sollte es ermöglichen, dass Ihr alle Antworten schnell herausfindet.



Weitere Caches:

- Willkommen in Ernst
- St. Kilian
- SSV Moselland Ernst e.V.
- Der geteilte Schulhof
- Pestkapelle
- Sängerblick
- Aussichtspunkt Kammerforst



**Sommernachts
Picknicks 2025**

musikalisches Weinpicknick
am beleuchteten Ernster Moselufer

27. Juni
11. Juli
08. Aug.
15. Aug.

Eintritt frei
weiteres unter ernst-mosel.de
oder gleich
Picknickkiste
vorreservieren
[www.ae-biowein.de
/picknickkiste](http://www.ae-biowein.de/picknickkiste)

**FILLA
ANDRE**
Komfort-Hotel
Land-gut-Hotel
WEINHAUS
DESTILLERIE
Moselstraße 1
56814 Ernst
Telefon
+49(0)2671 4688
hotel@filla-andre.de



68

EINES DER 3
BELIEBTESTEN HOTELS
IN DER
MOSEL-WEIN-REGION

- knackfrische Küche
- Lift
- Wellness mit und um die Traube
- Arrangements

Für Ihre Lust auf Mosel: www.filla-andre.de

17

**vinoFORUM
ERNSTMOSEL**

MOSELSTR. 12-13
56814 ERNST
TEL. +49(0) 26 71 - 9 17 17 77
VINOFORUM-ERNST.DE
INFO@VINOFORUM-ERNST.DE

WEINGUT ROLF D. GANSEN
TEL. +49(0) 26 71 - 55 67

WEINGUT KARL ANDRIES
TEL. +49(0) 26 71 - 45 70

TÄGLICH GEÖFFNET
Ostern-Okt. von 10 bis 18 Uhr
Nov.-März von 13 bis 17 Uhr

**WEIN
GENIESSEN
SCHMECKEN
ERLEBEN**

DAS TEAM UND DIE WINZER AUS LEIDENSAFT FREUEN SICH AUF SIE!

EUROPEISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in die
ländlichen Gebiete

NIESSNER

**Weinstube mit Garten
Weinprobe & Verkauf**

Sowohl unsere historischen Gemäuer als auch der naturnahe Weingarten bieten ein einladendes Umfeld um unsere Weine und herzhaften Gerichte entspannt zu genießen. Regionale Küche und saisonal abwechselnde Leckereien warten auf Sie - Sie sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten:
Weinverkauf: täglich
Weinstube: ab 18 Uhr
Freitag bis Montag

Fährstraße 2 · 56814 Ernst, Tel. 0 26 71 - 56 25
info@weingut-niessner.de

79



Gästehaus Weberskirch

moderne
GÄSTEZIMMER

edle
WEINE & BRÄNDE

kostenfreie
PARKPLÄTZE

freies
WLAN/WIFI

Weingartenstr. 83
56814 Ernst/Mosel
Tel. 02671 7488
kontakt@moselfluchten.de
www.moselfluchten.de

Göbel-Schausten

Weingut

Straußwirtschaft
Ferienwohnungen

Winzermeister Jens Göbel
Moselstraße 36 · 56814 Ernst
Telefon 0 26 71 - 31 32 · Fax - 9 12 45
mail@goebel-schausten-wein.de
www.Goebel-Schausten-Wein.de



Moselstraße 24 · 56814 Ernst
Tel. 0 26 71 / 91 56 99

NEU FERIENWOHNUNG 78
FÄHRMANN'S HAUS
Fährstraße 10 · 56814 Ernst

Kontakt:
Familie Andre
Fax 0 26 71 / 91 56 98
haus-schwarzenberg@t-online.de
www.haus-schwarzenberg-mosel.de



Antoon Gadiot

56814 ERNST
Tel. 0151 65 17 78 57



FERIENWOHNUNGEN

ANKE & LOTHAR
Göbel
Brunnenstr. 16 · 56814 Ernst
Tel. +49 (0) 26 71 - 43 74
www.goebel-ferienwohnung.de

Nehmen Sie sich die Zeit, Ihren persönlichen Favoriten zu finden. Hierbei bin ich Ihnen gerne behilflich. Sei es im Rahmen einer Weinprobe oder bei einem Besuch in unserer neu gestalteten gemütlichen Weinstube.



Als Jungwinzer, aufgewachsen im elterlichen Weingut, habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, die vielfältigen Möglichkeiten unserer verschiedenen Weinlagen zu nutzen. Bei mir finden Sie eine ansprechende Wein-Auswahl verschiedener Rebsorten und Geschmacksrichtungen.



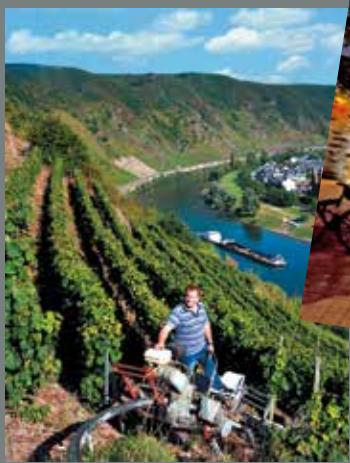
Straußwirtschaft
Winzeria®
in der Saison
Dienstag bis Sonntag
ab 18 Uhr geöffnet
Weinverkauf
Weinprobe
ganzjährig

LÖNARTZ THIELMANN

WEINGUT



44



WinzerWirtschaft | Ferienwohnungen

Weingartenstraße 80

Ausschank unserer hochprämierten Weine im rebenbewachsenen Hof und in der Weinstube »WinzerWirtschaft«

Öffnungszeiten siehe

Aushang am Weingut

Weinverkauf:

Montag bis Samstag

08.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 08.00 - 13.00 Uhr

Staatsehrenpreis

2009 · 2010 · 2012 · 2013 · 2015

2016 · 2019 · 2020 · 2022

Großer Staatsehrenpreis

2014 · 2021

Im Plenter 30



Du/WC · Balkon · Sat-TV

Telefon · Liegewiese

Parkplatz · Gäste-Ticket



WEIN MAT
Wein auf Knopfdruck
24 Stunden für Sie da!

(Zwischen Moselland Museum und der Mosellae Schinkenstube)



Weingartenstraße 80
56814 Ernsthof/Mosel
Telefon 0 26 71 16 40
Fax 0 26 71 58 82
info@loenartz.de
www.loenartz.de

MOSELTEL

Ernst/Cochem

Fam. Scholten
Moselstraße 19-20
56814 Ernst/Mosel (DE)

0049 (0) 151 196 156 48
info@moseltel.de
www.moseltel.de

Kom lecker
frühstücken
bei uns!



Genießen Sie ein leckeres Frühstück:
Starten Sie den Tag mit unserem reichhaltigen Buffet - **auch für Gäste von außerhalb.**
Auf Booking.com mit **10** bewertet!



Luxuriöse Zimmer: Ideal für Paare und Familien. Einige Zimmer bieten Klimaanlage und/oder einen Balkon mit Blick auf die Mosel. **Buchen Sie Ihr Zimmer auf www.moseltel.de.**



E-Bike-Verleih: Mieten Sie unsere neuen E-Bikes und erkunden Sie die Moselregion ganz entspannt.



Weingenuss erleben: Freuen Sie sich auf Weinproben und eine Auswahl an erlesenen Moselweinen.



Moselrundfahrten: Tickets direkt bei uns erhältlich, Einstieg bequem vor der Tür.



Perfekte Lage: Direkt an der Mosel - für Erholung und unvergessliche Erlebnisse.



25

Ferienweingut Karl Göbel

Inhaber: Otmar Göbel

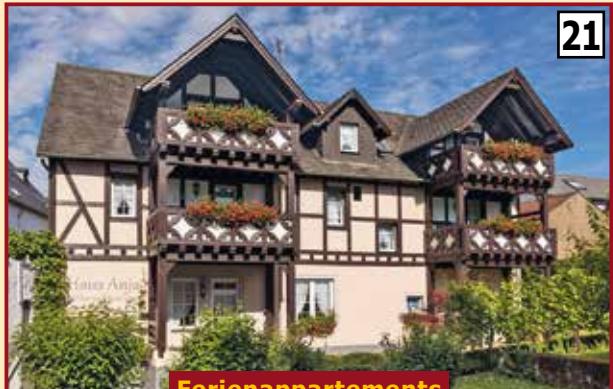


**Appartement
für 2 Personen,
Balkon
Parkplatz
WLAN · Gäste-Ticket
Kellerbesichtigung
mit Weinprobe
beim Winzer!**

Brunnenstr. 22 · 56814 Ernst
Tel. +49 (0) 26 71 48 66
Fax +49 (0) 26 71 60 53 86

www.ferien-weingut-karl-goebel.de
Weingut_Goebel@web.de

**Ferienwohnungen
für 2-5 Personen
Balkon
Parkplatz
WLAN · Gäste-Ticket
Fahrradgarage**



**Ferienappartements
Haus Anja**

Wohnungen: Fährstraße 14
Postanschrift: Otmar Göbel
Brunnenstraße 22 · 56814 Ernst
Tel. +49 (0) 26 71 - 48 66
info@goebel-haus-anja.de
www.goebel-haus-anja.de



Es war einmal

Der spätmittelalterliche Fährbetrieb zwischen Bruttig und Ernst

Schon seit der Antike hatte Ernst eine Fähre mit den Gemeinden Bruttig und Fankel in Betreibergemeinschaft. Grund war die Ausbreitung des Christentums und die damit einhergehende Einrichtung von Pfarreien. Um das Jahr 700 bis 800 kann man davon ausgehen, dass die ersten Pfarreien gegründet wurden. Karden war dabei die Urpfarrei durch das Wirken des hl. Castor und seiner Gefährten. Bruttig wurde die nächst größere Pfarrei mit den Dörfern Fankel, Valwig und Ernst als Filialen. Für Ernst war dabei die Verbindung zur Pfarrkirche nur über den Fluss herzustellen. Der Ort der Pfarrkirche war Tauf- und Begräbnisstandort und musste daher immer erreichbar sein. Diese alte Abhängigkeit wird in der Gründungsurkunde der Pfarrei Ernst von 1377 überdeutlich dargestellt. Selbst 1551 in einem Vertrag mit einem neuen Fährmann ist diese kirchliche Zusammengehörigkeit immer noch stark verankert. Und gerade dieser Vertrag gibt uns einen tiefen Ein-



Die alte Fähre Ernst – Bruttig-Fankel.



blick in damaliges Fährrecht und die Aufgaben des Fährmannes des „Förjas“.

Welche Aufgaben hatte der Fährmann und welche die verpachtenden Gemeinden? Ein frühes Beispiel dafür ist der Vertrag, den die Moselgemeinde Bruttig 1551 im Einvernehmen mit dem benachbarten Fankel (heute Bruttig-Fankel) und dem schräg gegenüberliegenden Ernst mit dem „Ferchen“, Fährmann Johann Seel, für die Dauer von 14 Jahren geschlossen hat. In diesem ausführlichen Vertrag, besiegelt per Handschlag zwischen Johann Seel und nach Gestellung von Bürgen, mit dem Bürgermeister von Bruttig, Jacob Nawbes, heißt es: „... dem Burgemeister zu protig in de handt getast“ (rechtlich verpflichtend). Diese Vereinbarung enthält wertvolle Informationen, die Aufschlüsse über das spätmittelalterliche Fährwesen geben. Die Fähre in Bruttig war nicht nur für die Entwicklung der

drei Gemeinden von großem Wert, sondern hatte auch überregionale Bedeutung. Daher musste der Fährpächter keinen Pachtzins entrichten. Die Gemeinde Bruttig zeichnete verantwortlich für die Fährfahrzeuge, die „Schiffung“. Schon die erste Vorschrift legt diesbezüglich fest, dass „gedachter ferch die schiffung in guettem bowe haltern“, also in gutem Zustand erhalten soll. Als Fahrzeuge genannt werden später ein „Esch“ (kleiner Nachen) und ein großer Nachen oder Traubert. Schadhafte Bauteile wie z. B. ein Streichruder (strich] oder ein Spant (koerffe) wurden von den drei Gemeinden ersetzt.

Für den Fall, dass eines der Fährschiffe zur Unterhaltung aufs Trockene gezogen werden mussten, hatte der Bürgermeister die Bewohner der drei Gemeinden durch Läuten der großen Glocke zur Mithilfe zusammenzurufen. Die Pflichten des Fährmanns waren klar geregelt - er ver-

pflichtete sich, seine Fähre täglich vom morgendlichen bis zum abendlichen Angelusläuten zu betreiben. Wurden wegen Sturm, Feuer und anderer unvorhersehbarer Ereignissen die Glocken geläutet, hatte der Fährmann die Fährschiffe bereitzuhalten und die Helfer ohne Widerrede unverzüglich überzusetzen. Das galt auch an kirchlichen Hochfesten wie Fronleichnam; wenn die Ernster Pfarrei mit ihren Heiligenfiguren zum Mesenicher Kloster, Maria Engelport oder nach Fankel Wallfahrten unternahm, so hatte der Fährmann sie mit seinem Fahrzeug „ginseidt Mosell“, also auf dem linken Ufer, zu erwarten.

Solche Sondereinsätze sowie die üblichen Überfahrten wurden mit einer Fixum Pauschale in Naturalien, abgegolten. Jeder „Burger“ (Bürger gemeint waren wohl Haushaltvorstände), von Bruttig und Ernst hatte den Fährmann jeden Herbst mit zwei Sester (10,4 Liter), die von Fankel mit eineinhalb Quard (7,8 l) Wein und zu Weihnachten mit einem vollwertigen Brot zu entlohen. Jenes obligatorische Brot mussten auch die Bürger von Beilstein und die der „dreien Stremich“, gemeint sind die benachbarten Hunsrückorte Altstrimmig, Mittelstrimmig und Liesenich, zusteuern, obwohl diese nicht Vertragspartner waren, die Fähre aber offensichtlich häufig auf ihrem Weg nach Cochem nutzten. Für spezielle Fährtransporte erhab der Fährmann zudem ein tariflich festgesetztes Fährgeld: So hatte ein fremder Mann mit Pferd vier Pfennig zu entrichten. Besonders lohnend war für den Fährmann ein „Broutloff“, das Geleit einer Braut zum Haus des



Bräutigams, oder eine Hochzeit, wenn er die geladenen Gäste übersetzte. Die Brautleute hatten ihm das pauschal mit einem Essen mit Fleisch, einer Flasche Wein und einem Bratlaufbrot abzugelten. Von jeglichem Fährlohn befreit war die kurfürstliche Landesherrschaft, die der Gemeinde die Fährgerechtsame überlassen hatte. Daher heißt es: „Wann ehe der Landtfürst des ferchen Esche begerren wurdet,

Da solche Verträge sehr zeitbeständig waren, können wir davon ausgehen, dass der Vertrag bis zu seiner Beendigung 1903 nicht wesentlich verändert wurde. 1913 wurde die Fähre unterhalb des heutigen Festplatzes verlegt um dann später wieder an ihren alten Platz zurückzukehren. Bis zur Beendigung des Fährbetriebes 1967 war dann ihr Standort ca. 100 m oberhalb der heutigen Brücke.



soll der ferch thuen, wie die nachpauren [Nachbarn] und mit der schiffung und wie von Alters folgen.“

Joachim Barden

Die Gemeinde Ernst bekommt eine eigene Fähre.



Die Einrichtung der Straßenverbindung zwischen Bruttig und Valwig sowie der Bau einer Fähre in Ernst zeigt eindrucksvoll die Bedeutung der Infrastruktur für den Weinbau und die wirtschaftliche Entwicklung der Region im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert. Der Verlauf der Ereignisse verdeutlicht aber auch den langwierigen Prozess solcher Projekte.

Am 9. Sept. 1868 wird vom Ernster Gemeinderat, im Zug der Erschließung einer Trasse für einen Weg von Valwig nach Bruttig die Einrichtung einer Fährponte ins Gespräch gebracht. Mit dem Bau dieser Straße zwischen Bruttig und Valwig wäre die Erschließung der besten Weinbergslage ein großes Stück fortgeschritten. Aber zwischen dem Uferweg und dem Dorf lag immer noch der Fluss und für dessen Überquerung wurden immer noch viele Nachen gebraucht.

Aber es sollte noch 30 Jahre dauern bis ein Antrag für die Einrichtung einer Fähre gestellt wurde. 1899 war es dann soweit, die Gemeinde stellte den Antrag zur Einrichtung einer Fähre. Ab ca. 1880 war man aus technischer Sicht in der Lage eine Stahlfähre für einen Bedarf von Ernst zu bauen.

1903 ist es dann endlich soweit. Die Bürgermeisterei hatte die erforderlichen Angebote eingeholt und der Gemeinderat musste darüber abstimmen. Man war zwischenzeitlich jedoch zur Überzeugung gekommen, dass der rege

1903 ist es endlich soweit

Dampfschiffverkehr besser einsichtig wäre, wenn die Fähre am heute noch ersichtlichen Standort gebaut würde.

23. Juli 1902, hier beschließt der Gemeinderat von Ernst die Fähre in Auftrag zu geben.

Die kompletten Angebotspreise der Fähre.

1. Schaubach & Grämer Fährponte = 4.450,00 M

2. Schaubach & Grämer Rohrmast und Ankerteile = 2.790,50 M

3. P. Platte Erdarbeiten für die Rampe = 5.728,00 M

4. Matth. Reitz Bohlenbelag der Ponte = 185,00 M

5. Matthias Reitz Pritsche auf der rechten Moselseite = 185,00 M

6. Sand wird von der Gemeinde geliefert = 200,00 M

7. P. Platte Pflasterarbeiten und die Lieferung von Pflastersteinen 3,80-4,00/qm. In Ernst 827 qm x 3,90 M = 3.308,00 M

Auf der Valwiger Seite 112 cm x 3,90 M = 437,00 M

8. Matthias Bleser, Lieferung von Böschungssteinen 3,60 M/qm ca. 20 qm = 72,00 M

Diverses = 200,00 M

Gesamtsumme: 17.485,00 M

Im Herbst stand dann die Ponte zur Verfügung. Die Fähre ist komplett aus vernieteten Stahlplatten gefertigt. Die Stellfläche ist mit Bohlen belegt. Die Fähre ist einschließlich Pritschen also Auffahrhilfe 16,75 m lang und 4,90 m breit.

Für eine Belastbarkeit bis 100 Zentner (5 Tonnen) wird garantiert.

Die Fährrampe besonders auf der Dorfseite ist äußerst großzügig ausgefallen, man befürchtete, dass durch Wartezeiten ein größerer Stellplatzbedarf nötig wäre.

Jetzt hatte Ernst eine Fähre die alleine durch die Strömung des Flusses von einem Ufer zum anderen getragen wurde. Nach heutigen Gesichtspunkten eine äußerst nachhaltige Methode. Durch die Einstellung des Anstellwinkels der Fähre relativ zur scheinbaren Strömung wird mit den Seilen dafür gesorgt, dass die hydrodynamische Kraft des vom Seil gehaltenen Bootskörpers in die gewünschte Fahrtrichtung wirkt.

Nahe den Ufern ist die Strömung niedriger und die Winkel der Seile werden ungünstiger, so dass die Geschwindigkeit abnimmt. Zum Anlegen wird die Fähre fast ganz parallel zur Strömung gedreht, so dass deren starke Querkraft fast verschwindet und sie sanft zum

Steg gleitet. Auf diese Weise kann die steuernde Person die Fähre auch in Flussmitte verlangsamen oder zum Stillstand bringen.

Der Fahrpreis liegt für Leute mit Grundbesitz bei 2 M pro Jahr und dem 3-fachen Betrag der Grundsteuern und für Leute ohne Grundbesitz bei 1 M pro Jahr.

Im Frühjahr 1904 wird das Fährhäuschen durch den Maurer Clemens erbaut. Ein in den Bauplatz ragendes Heiligenhäuschen wird abgebrochen.

Ab dem 17. Jhd. wurde das Gierseil im Flußboden verankert, ab 1890 läuft das Gierseil über eine Rolle am Stahltau entlang. In Ernst ist das Stahltau auf der Valwiger Seite im Weinberg mit einem Fundament gesichert, auf der Dorfseite hält ein Stahlmast das Tau ca. 22,0 m hoch über dem Wasserspiegel der Mosel. Die Schifffahrt ist dadurch unbehindert.

1900 wurden an der 300 km langen Moselstrecke zwischen Metz und Koblenz 54 Ponten also Wagengäfen und 27 Nachenfähren betrieben.

Das Fährhaus wird 1904 gebaut, zur Überbrückung von Wartezeiten und bei schlechtem Wetter zum Unterstellen. Der Fährmann hatte öfter Besuch und manche Zigarette oder Pfeife wurde hier geraucht. Da der Raum recht klein war, kam man sich öfter wie in einer Räucherkammer vor. Natürlich war hier auch Klatsch und Tratsch Zuhause.

Omm Foa - do jeft ma alles jewoa. (An der Fähre erfährst Du alles).

Ein ganz neues Zeitalter für die Fähren an der Mosel fängt mit der Unterzeichnung der Verträge über den Moselausbau vom 27. Okt. 1956 an. Ab diesem Zeitpunkt mussten die Fähren an der Mosel unter dem Gesichtspunkt der Großschifffahrtsstrasse betrachtet werden. Das führt dazu, dass die Wasser- und Schifffahrtsbehörde alle Ponten an der Mosel überprüfte und den technischen Zustand neu bewertete.

Eine große Frage war auch: Wie ist die Strömung nach der Errichtung der Staustufen? Denn Strömung ist die Grundvoraussetzung für eine Gierfähre.

Für Ernst könnte die Strömung von min. 2 km/Std. noch ausreichen, da die Oberkante der Stauhaltung Müden vor Ebernach auslaufen sollte. Um hier jedoch kein Risiko einzugehen wurde der Gemeinde als Betreiber der Fähre unter anderem auch die Installation eines Motorantriebs vorgegeben. Um eine Führungsrolle zu behalten sollte das Stahlseil über die Mosel und das Fährseil oder Gierseil erhalten bleiben. Die fehlende Strömung sollte durch den Motor kompensiert werden. Es stellte sich später heraus, es funktionierte einwandfrei. Aber auch der eigentliche Pontonkörper musste eine gewisse Versteifung aufweisen, denn die Beanspruchung durch den Wellengang der zukünftigen Großschiffe musste gegeben sein.

Auch hier mussten einige Verbesserungen durchgeführt werden, aber auch hier konnten die Vorgaben mit einem Geldaufwand realisiert werden.

Motorisierung der Fähre.

1964 erhält die Fähre einen Motorantrieb. Für das erhöhte Verkehrsaufkommen im Zuge des Moselausbau und für die spätere Nutzung nach dem Ausbau muss die Fähre technisch aufgerüstet werden. Ein 30 PS Schottelnavigator - ein Außenbordantrieb der Fa. Schottel aus Spay am Rhein - wurde montiert. Die Fa. Schottel ist unter anderem spezialisiert auf den Antrieb von Fähren. Der Fährmann muss jetzt einen Führerschein machen, der es ihm erlaubt, die Fähre zu bedienen. Leider gibt es sehr häufig technische Probleme mit dem Außenborder; die Gemeinde nimmt an, dass durch

den Ausbau der Mosel und die stark wechselnden Pegelstände ein Teil davon entsteht. Die Fähre ist zu einem großen Kostenfaktor im Gemeindehaushalt geworden und eine Besserung lässt sich nicht absehen.

1968 wird zum ersten mal konkret über den Bau einer Brücke debattiert und die Ortsgemeinde stimmt



dem Brückenbau zu. Gleichzeitig werden wieder Reparaturen an der Fähre vorgenommen. Die Fa. Boost aus Trier repariert die Ponte, dabei entstehen Kosten von 21.154 DM. Im September des Jahres kann sie wieder normal eingesetzt werden. Für die Lese steht die Fähre wieder zur Verfügung.

Anfang 73 beschließt die Gemeinde den Fährmast und das Stahlseil über die Mosel abzubauen. Zug um Zug wird alles zurückgebaut. Das Zeitalter der Fähre ist vorbei.

Im Juni 1974 wird die Peter Altmeier Brücke eingeweiht mit einem großen Fest. Nicht nur die Bruttiger und Ernster freuen sich; Die Brücke ist ein Teil der Verkehrsinfrastruktur in unserem Raum geworden.



Joachim Barden

Beliebte Ausflugsziele





Burgen u. Schlösser

- 1| Reichsburg Cochem
 - 2| Burg Pyrmont
 - 3| Burg Eltz
 - 4| Schloss Bürresheim
 - 5| Genovevaburg
 - 6| Burg Arras
 - 7| Burg Thurant
 - 8| Ehrenburg
 - 9| Schloß Stolzenfels
 - 10| Festung Ehrenbreitstein
 - 11| Burg Lahneck
 - 12| Marksburg
 - 13| Burg Liebenstein u.
Sterrenberg
 - 14| Burg Rheinfels
 - 15| Schönburg
 - 16| Burg Pfalzgrafenstein
 - 17| Burg Rheinstein
 - 18| Burg Stahleck
 - 19| Burg Metternich
 - 20| Marienburg

Museen

- A | Genovevaburg
Eifelmuseum &
Schieferbergwerk
 - B | Festung Ehrenbreitstein
 - C | Rhein Museum
 - D | Ludwig Museum
 - E | Mittelrheinmuseum
 - F | Stiftsmuseum
 - G | Kloster Machern
 - H | Hospital Cusanusstift
 - I | Freilichtmuseum
Roscheider Hof
 - J | Blüchermuseum
 - K | WeinMuseum
 - L | Flugzeugausstellung
 - M | Mittelmosel Museum
 - N | Deutsches Edelsteinmuseum
 - O | Rheinisches Landesmuseum
 - P | Stadtmuseum Simeonstift
 - Q | Museum am Dom
 - R | Karl Marx Museum
 - S | Buddha-Museum
 - T | Vulkan-Museum
 - U | Maar-Museum
 - V | Zylinderhaus

Der Natur zuliebe
staatlich-kontrollierter, umweltschonender Weinbau



Fährstraße 16 · 56814 Ernst · Tel. 0 26 71 - 88 62
www.weingut-bleser.de · weingut-bleser@t-online.de



BLESER

Ferienweingut

08

Beate & Hermann-Josef Bleser

- Selbsterzeugte Weißweine und Rotweine
- Vielfältige Rebsortenauswahl
- Eigener weißer und roter Sekt in der traditionellen Flaschengärung
- Weinabende und Weinproben in familiärer Atmosphäre im Weinkeller mit Weinbergsrundgang
- Weinanlieferung bis zu Ihnen nach Hause

Ferienwohnung

im hellen, liebevoll restaurierten Kelterhaus
in ruhiger Lage mit Terrasse für 2 - 4 Pers.

familienfreundlich · Parkplatz direkt am Haus

Weinbergsarbeit kennenlernen - bei uns kein Problem

Wir freuen uns auf Sie!

Die stolze Familie der Ernster Weinkönigin LAURA 2014-2016



29

Erholung in ruhiger Lage - Ferienwohnungen

Janine Friebel
Mittelstraße 12
56814 Ernst/Mosel
Tel. 0 26 71 - 9 17 29 74
Fax 0 26 71 - 9 15 14 72

Gästehaus ZWISCHEN DEN DÖRFERN

www.moselsommerfrische.de

Gästehaus Bleser

Ferienwohnungen

52

Bergstraße 1 - Tel. 0 26 71 / 36 59



Sehr schöne, ruhige Lage inmitten der Weinberge.
Besuchen Sie uns im Internet:
www.Gaestehaus-Bleser.de

mosel-kanutours.de

KANUVERLEIH · KANUTOUREN

Das besondere Natur-Erlebnis!

Reservierung & Infos
Tel. 0 26 71 - 55 51



56814 Ernst/Mosel · Moselstr. 45 · www.mosel-kanutours.de



**FAHRRAD
VERLEIH**

82

Citybikes 14,- €
(mit Gäste-Ticket 1,- € Rabatt)
Kinderfahrrad 10,- €
Kinder-Anhänger 7,- €

Preise pro Tag

Unser Service

- Krankenfahrten und Rollstuhlfahrten für alle Kassen- und Privatpatienten
- Großraumtaxi für bis zu 8 Personen
- Bustransport mit 16- und 23-Sitzer Bussen
- Kurierfahrten



Kontakt

Taxizentrale
 August-Horch-Straße 9
 56812 Cochem

+49 (0) 2671/ 8080
mail@taxi-cochem.de



86



Italienische Spezialitäten



Weingartenstraße 67 | 56814 Ernst | Telefon 0 26 71 60 76 81



WEINGUT LEO KLAUS

Inh.: Dipl.-Ing. u. Winzermeister Peter Klaus

Weiß- und Rotweine
 Sekt und Traubensaft
 Weinproben

Weinwanderungen
 Fachkundige Beratung



GÄSTEHAUS

Leo & Agnes Klaus

Gästezimmer mit Sat-TV

Ferienwohnungen
 u. barrierefreie
 Ferienwohnung



Moselstraße 60 · 56814 Ernst

Tel. 0 26 71 - 71 40 · Mobil 0 177 9 63 45 16

www.weingut-klaus.de · weingut-peter-klaus@web.de



40

Jahreswechsel im Moseltal

Wieder
im
Programm

**Vom Samstag 27. Dez. 2025
bis Donnerstag 01. Jan. 2026
in Weindorf ERNST
inklusive »LischdaLousdaDaach«**

Leistungen & Preis pro Person:

- 1 x Begrüßungssekt
- 1 x Eintritt zum Auftakt-Konzert
- 1 x Dorf- und Weinbergspaziergang mit Eintopfessen und Glühwein
- 1 x Ernster Glühweinbecher inkl. Füllung
- 1 x Burgführung Reichsburg Cochem
- 1 x Schiffs-Rundfahrt
- 1 x Schnaps- und Likörprobe
- 1 x Weinprobe
- 1 x Silvester-Party inkl. Musik und Essen
- 1 x Winzervesper

Preis pro Person 189,- €

Programmänderungen vorbehalten!



!!auch in Cochem!!
Brückenstraße 1
täglich von 10-18Uhr

Moselfeuer®
MANUFAKTUR

So genießt die Region



Fa. Jobelius / Moselweinstraße 1 / Valwig

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10 - 12 und 12:30 - 18 Uhr · Sa 10 - 12 und 12:30 - 17 Uhr

Geführte Verkostung: Mo bis Fr 16 Uhr · Sa 14 Uhr

Tel. 02671-977332 | www.jobelius.de

SAMSTAG 27. 12. 2025

Von Ihrem Vermieter erhalten Sie eine Einladung und den Treffpunkt, an dem wir Sie zu unserem Pauschalprogramm „Jahreswechsel im Moseltal“ willkommen heißen. Bei einem Begrüßungssekt besprechen wir mit Ihnen den genauen Ablauf des Programms.

Im Anschluss geht es in die Pfarrkirche zum Auftaktkonzert unserer »Lischda-Lousda-Daach«, was übrigens moselfränkisch ist und »Lichter-Lausch-Tage« bedeutet. Im Anschluss an das Konzert können Sie noch in der Ortsmitte verweilen, wo Glühwein und leckere Speisen angeboten werden.

SONNTAG 28. 12. 2025

Nach dem Frühstück bei Ihrem Vermieter treffen wir uns gegen 10.30 Uhr an der Kirche in der Ortsmitte zu einem Dorf- und Weinbergspaziergang. Zur Mittagszeit servieren wir in Philipp's Bistro zur Stärkung einen deftigen Eintopf und Glühwein.

Am Nachmittag schlendern Sie durch die illuminierten Straßen von Ernst und besuchen die „Lischda-Lousda-Daach“ mit vielen Ständen und leckeren Köstlichkeiten.

MONTAG 29. 12. 2024

Mit Bus geht es heute nach Cochem. Die Abfahrtszeit bestimmen Sie selbst. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Stadtbummel und einer Burgführung auf der Reichsburg Cochem. Sportliche legen die Strecke zur Burg per Pedes zurück. Der Bustransfer ist im Gäste-Ticket enthalten. Zur Mittagszeit starten Sie in Cochem mit dem Schiff zu einer Rundfahrt (wenn der Wasserstand der Mosel es zulässt). Sie können in Ernst das Schiff verlassen oder wieder in Cochem aussteigen und dann mit dem Bus zurück nach Ernst fahren. Hier haben Sie wieder die Möglichkeit bei einem Spaziergang durch die „Lischda-Lousda-Daach“ viele Köstlichkeiten, Kunsthandwerk und leckere Speisen zu entdecken. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr.

nach Bruttig oder nach Cochem, wo Sie noch einmal einen Stadtbummel unternehmen können.

MITTWOCH 31. 12. 2025

Um 13.00 Uhr geht es zur informativen Weinprobe im Moselland-Treff. Um 19.00 Uhr starten wir zur Silvesterparty im Moselland Museum. Bei Musik mit dem DJ und leckerem Essen geht es schwungvoll ins neue Jahr.

DONNERSTAG 01. 01. 2026

Heute heißt es ausschlafen und nach dem Frühstück ist vielleicht ein Spaziergang genau das Richtige.

Um 18.00 Uhr treffen wir uns im VinoForum zu einer deftigen Winzervesper und lassen den Jahreswechsel in Ernst noch einmal in gemütlicher Runde Revue passieren.

DIENSTAG 30. 12. 2025

Nach dem Frühstück treffen wir uns um 11.00 Uhr am Moselland Museum zu einem Spaziergang über die Brücke auf die andere Moselseite. Von hier bringt uns der Bus nach Valwig zu einer Schnapsprobe in der Jobelius- Moselfeuer-Manufaktur. Für die Rückfahrt wählen Sie den Bus zurück



43

Frühstück &
Gästeticket inklusive!!



Pension der Familie
Herlitz-Simion

- Zimmer mit großem Balkon und/oder Bergblick
- leckeres Frühstücksbuffet
- große, sonnige Terrasse
- Aufzug
- Parkplätze direkt vorm Haus
- Aufenthaltsraum ermöglicht rund um die Uhr kalte Getränke

HB
HAU
BENICO
YOU DESERVE A
BREAK TODAY

Auf der Winneburg 15
56814 Ernst
02671 / 6596971
hausbenico.ernst@gmail.com

Jahresausklang »ERNST« genommen



©R. Hausmann

**SONNTAG 28. DEZ. &
MONTAG 29. DEZ. 2025
ab 13 Uhr**

Erleben und feiern Sie den Jahresausklang in Ernst mit Ihrer Familie oder mit lieben Freunden in der faszinierenden Kulisse des beleuchteten Mosel-Weihnachtsdorfes.



Heimat- und
Verkehrsverein
Ernst e.V.



©H. Friebel



©P. Bohn



Ein buntes Programm
und Angebot „zwischen den Jahren“ im
Weindorf *Erkse*







Der bequeme Weg für Ihren günstigen Getränkeeinkauf!

81
Unser Getränkemarkt ist geöffnet:
MO - FR 8.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
SA 8.30 - 13.00 Uhr

Wir sind ganz in Ihrer Nähe !

Moselstraße 49 - 51 · 56814 ERNST · Tel. 0 26 71 / 97580 · Fax 0 26 71 / 975825

CAFÉ WINDBEUTEL

19



CAFÉ

Hausgemachte
Torten- und
Kuchenspezialitäten

Kaffee und Tee

Eisbecher

Jede zweite Füllung Ihrer
Tasse Kaffee 1,- €



Kaffeemühlen-
Sammlung mit
über 270
Ausstellungsstücken!

Moselstraße 42 · 56814 ERNST · TEL. 0 26 71 / 98 01 49
info@cafe-windbeutel.de · www.cafe-windbeutel.de

WANDERTIPP

Eine Senioren- und/oder Kinderwagen-Tour von Ernst nach Cochem



Eine gemütliche
5 km-Tour
ohne große
Schwierigkeiten

Eine einfache Tour ohne größere Steigungen, die auch nach Belieben unterwegs verkürzt, bzw. mit öffentlichen Verkehrsmitteln fortgesetzt werden kann.

Zustiegsmöglichkeiten zur Linie 710 und 711 bieten sich am Kloster Ebernach, am Penny Markt in Cochem-Sehl (Haltestelle Sehl/Kapelle) sowie Haltestelle „Oberer Weg“. Sie beginnen im Ort am Bergweg (Niederernst) oder an der Raiffeisenstraße (Oberernst) und gehen bergauf bis zur Kreuzung mit dem Bildstock und Ruhebänken mit Tisch. Sie finden hier eine Erzählbank. Wenn Sie den QR-Code mit Ihrem Handy aktivieren, erfahren Sie wissenswertes über den Weinanbau.

Sie folgen dem geteerten Wirtschaftsweg in Richtung Cochem; durch die erhöhte Lage des Weges haben Sie einen schönen Ausblick auf das Moseltal und in der Ferne können Sie schon fast Ihr Ziel sehen. Gegenüber Valwig begreifen Sie dem Schutzpatron der Winzer dem Hl. Kilian in einem offenen Bauwerk, der bei auftretenden Regenschauern auch als willkommener Unterstand genutzt wird. Weiter geht es in Richtung des Klosters Ebernach. Kurz bevor Sie das Kloster erreichen sehen Sie unterhalb von Ihnen den Friedhof des Klosters Ebernach mit einer kleinen Kapelle. Gerne können Sie den Friedhof besuchen – es ist kein Umweg:

Der Friedhof vom Kloster Ebernach

zwischen Wald und Weinbergen führt der Wanderweg nach Cochem. Und genau dieser Weg birgt ein kleines Geheimnis. Wenn Sie fast das Kloster Ebernach erreicht haben, sehen Sie unterhalb des Weges eine kleine Kapelle und einen Friedhof. Es ist der Friedhof des Klosters – ehem. Bewohner, Patres und Mitarbeiter sind dort beerdigt – aber nicht nur. Wenn Sie den Friedhof betreten, sehen Sie u. a. eine lange Reihe gleichförmiger Grabplatten. Alle mit verschiedenen Namen und Geburtsdaten; aber alle haben eines gemeinsam: das Sterbedatum - der 5. Januar 1945. Der Tag der großen Katastrophe in Cochem. An diesem Tag wurde Cochem großflächig bombardiert und zerstört. 67 Menschen verloren an diesem Tag ihr Leben – 58 wurden auf dem Friedhof des Klosters beerdigt. Eine Beisetzung auf dem Friedhof in Cochem war nicht möglich, da auch dieser zerbombt war. Rund 220 Brand- und Sprengbomben hatten Cochem zerstört.

Doch was war der Grund Cochem anzugreifen? Hier beginnt der Kaiser-Wilhelm-Tunnel. Er ist 4,2 km lang und hier sollten Munitionszüge untergestellt sein. Außerdem war die Moselstrecke eine der Bahnlinien nach Frankreich und daher eine Hauptnachschublinie. Die Bahnstrecke war zwar durch Zerstörung der Doppelstockbrücke in Bullay unterbrochen, aber der Tunnel sollte auch unbrauchbar gemacht werden. Cochem war für Monate ein Trümmerfeld. Der Kirchturm, der 1956 originalgetreu wieder aufgebaut wurde, war mitten in die Bernstraße gestürzt und blockierte diese für lange Zeit.

Text RZ Nr. 3/25 Platten-Wirtz-Bretz

Nach dem Besuch des Friedhofs werden Sie sicher die Klosterkirche besuchen. Diese besteht aus zwei Teilen.

Einmal der moderne neue Teil und dann die historische alte Kapelle mit einem wertvollen Gnadenbildnis, eine Pieta. Das Kloster wurde im frühen 12. Jahrhundert gegründet und nach vielen Veränderungen heute zu einer Heimstätte für Menschen mit Handicap.

An der Moselstraße finden Sie eine Haltestelle der Linie 710 und 711, die Sie je nach Wunsch in Richtung Cochem weiterbringt oder zurück nach Ernst. Zwischen April und Ende Oktober im Halbstundentakt in beide Richtungen.

Wer weitergehen will, wandert am Haupteingang des Klosters und am Kircheingang vorbei in den Klostergarten. Die Kinder lieben den Streichelzoo, der sich am Ende der Gartenanlage befindet. Weiter geht's. Nach Überqueren der Bundesstraße geht es am Moselufer entlang. Sie passieren die kleine Kapelle an der Hauptstraße, die einmal die Kirche von Sehl war (ein Neubau befindet sich ca. 200 m oberhalb). Sie passieren einen Kinderspielplatz und sehen hoch über dem Moseltal schon die majestätische Reichsburg, deren Besuch sehr zu empfehlen ist. Der Shuttlebus der Linie 701 bringt Sie ab dem Endertplatz im Viertel-Stunden-Takt bis auf den Parkplatz am Fuße des letzten Burgbergsanstiegs. Da es sich um einen Kleinbus handelt, ist leider kein Platz für den Transport von Kinderwagen. Dafür lohnt sich aber auch ein Bummel durch Cochem, ein Eis, ein Café ein Gläschen Wein? Cochem können Sie auch mit der Panoramabahn erkunden, die neben der Brücke ihre Haltestelle hat. Cochem hat ein schönes Freizeitzentrum/Schwimmbad/Hallen-Wellenbad mit Kindererlebnisbereich. Interessant auch der Bundes-Bank-Bunker, der Sie in die Zeit des Kalten Krieges zurückführt und von bergeweise gehorteten Geldes, einer Ersatzwährung, zu berichten weiß. Zufahrt mit einem Shuttlebus ab dem Endertplatz. Dieser ist leider nicht mit dem Gäste-Ticket nutzbar. Er verkehrt täglich zwischen 10:40 und 14:40 im Stundentakt.

Zurück nach Ernst geht es für die Wanderlustigen zu Fuß am Moseluferweg; die noch etwas mehr Puste haben können den Rückweg auch über die gegenüberliegende Seite am Moseluferweg vorbei in Richtung Bruttig gehen – von da über die Brücke zurück nach Ernst.

Es bietet sich aber auch eine Schifffahrt mit einem der Linien schiffe der Fa. Kolb an (z.B. Wappen von Cochem – fragen Sie am Ticketschalter nach der nächsten Verbindung)

Natürlich stehen am Endertplatz auch wieder die Busse der Linien 710 und 711 jeweils im Abstand von einer halben Stunde zur Rückfahrt bereit. Wir wünschen Ihnen einen schönen und entspannten Tag.



Bundesbank Bunker Cochem – geheime Unterwelt der Deutschen Bundesbank!

Gut versteckt in den sonnenverwöhnten Moselhängen von Cochem-Cond befindet sich eine riesige neuzeitliche unterirdische Festung, die ihresgleichen sucht: die lange streng geheim gehaltene Bunker- und Tresoranlage der Deutschen Bundesbank!

Was niemand wusste: 15 Mrd. Mark einer Notstandswährung, lagerten dort von 1964-1988 an der Mosel inmitten des beliebten Touristen- und Ferienziels Cochem. Im Falle einer Hyperinflation, verursacht durch den Kalten Krieg oder aber aufgrund einer befürchteten massiven Geldentwertung durch Falschgeld aus Richtung Ostblock, hätte diese Ersatzwährung dazu gedient, Deutschland vor einer nationalen Wirtschaftskrise zu bewahren und die Kaufkraft im Land aufrecht zu erhalten.

Insofern unterlag das gesamte knapp 9.000 m²-große Areal inklusive unterirdischen Bunker- und Tresoranlagen strengster Geheimhaltung. Die beiden Tarnwohnhäuser, heute das 3-Sterne-Superior Hotel Vintage, damals als Schulungs- und Erholungsheim der Deutschen Bundesbank ausgewiesen, täuschten sogar die Nachbarschaft, die nichts von dem riesigen ca. 1.500 qm großen Geldbunker ahnte, bestenfalls von einem Luftschutzbunker munkelte.



Dieser außergewöhnliche und in Europa einmalige Ort ist als Dokumentationsstätte für Jung und Alt gleichermaßen spannend.

Erleben Sie die kühl-faszinierende Atmosphäre des tief in der Erde liegenden Milliardenreichs bei einer fundierten Gästeführung von 40 Minuten Dauer. Im Bundesbank Bunker herrschen konstante 12 Grad, so dass wir eine Jacke empfehlen.

Der Bunker ist ganzjährig an Wochenenden geöffnet und vom 5. April bis 2. November täglich von 11 bis 15 Uhr. Vom 1. Mai bis 2. November fährt täglich zwanzig Minuten vor der Führung ein ShuttleBus, der Sie vom Endertplatz direkt an den Bunker bringt, da es vor Ort keine Parkplätze gibt und der Bunker nur fußläufig zu erreichen ist. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Weitere Infos:

OnlineTickets unter
www.bundesbank-bunker.de
info@bundesbank-bunker.de
Telefon 02671-91 535 40



ENTDECKE DAS MILLIARDENREICH

Führungen TÄGLICH ganzjährig samstags & sonntags

05. April bis 30. Juni

11:00 | 12:00 | 13:00 | 14:00 | 15:00 Uhr Dauer ca. 40 Min.

1. Juli bis 2. November

10:00 | 10:30 | 11:00 | 12:00 | 13:00 | 14:00 | 15:00 Uhr Dauer ca. 40 Min.

Im Winter abweichende Offnungszeiten!

Eintrittspreise

Erwachsene 14,- € · Kinder (7-17 J.) 7,- €

Familien (2 Erw. & max. 5 Kinder) 36,- €

Gruppenpreis ab 15 Pers. 13,- €/Pers.

BunkerShuttle (Abfahrt ab Endertplatz)

1. Mai bis 2. November

10:40 | 11:40 | 12:40 | 13:40 | 14:40 Uhr

Juli bis Oktober zusätzlich um 09:40 + 10:00 Uhr

Fußweg ab Endertplatz ca. 20 Min.

Mit dem
Gäste-Ticket
sparen!



Der Geheimschatz der alten Bundesrepublik
15 MILLARDEN DM

Am Wald 35 · 56812 Cochem-Cond
T +49 (0) 26 71 9 15 35 40
www.bundesbank-bunker.de
info@bundesbank-bunker.de



**BUNDES BANK
BUNKER
COCHEM**
1964 - 1988

Tauchen Sie ein in das
Dorfleben der
»Guten Alten Zeit«

Mit dem
Gäste-Ticket
sparen!

Moselland MUSEUM



Sammeln aus Leidenschaft

Es begann mit einem Traktor der Marke Fendt (Dieselross) F15G, Baujahr 1951. Das war der Erste, den die Initiatoren des Moselland Museums, die Familie Pollmanns, nie wieder hergeben wollten. Diesem folgten bis heute mehr als 20 weitere wunderbare Traktoren. Aber auch ein Feuerwehrauto ist dabei.

Öffnungszeiten Museum & Bistro

Hauptsaison: Ostern - 01. Nov. | Mi.-So. 11 - 18 Uhr
Nebensaison: 02. Nov - Ostern | Fr.-So. 11 - 18 Uhr

Kontakt

Landhaus Pollmanns KG · Moselland Museum
Weingartenstraße 91 · 56814 Ernst
Tel. +49 (0) 26 71 6 07 83 77
info@moselland-museum.de

**Quiz-RALLYE
für Kids**



Auf vier Etagen und 1.600 m² Ausstellungsfläche bietet sich dem Besucher ein Nostalgie-Erlebnis der ganz besonderen Art.

SCHLÜSSELRE!TZ

Jeweils 2 Trauben Gault Millau und Eichelmann 2025



ÖFFNUNGSZEITEN VINOKEH
Täglich von 10 - 18 Uhr

Schlüs I sel I reitz: Von stimulierender Wirkung | Intuitiv und stark im Gedächtnis verankert. Angeborener Auslösemechanismus, der kaum ignoriert werden kann | Eindeutig im Charakter. Keine langen Gedankengänge zur Analyse nötig | Fördert Instinktverhalten | Symbolcharakter. Nur das Besondere macht den RE!TZ, um die Geschmacks- und Sortenvielfalt der Mosel zu erleben.

RE!TZ
WEIN MANUFAKTUR

Weingut Reitz · Weingartenstraße 79+81 · 56814 Ernst
Telefon: +49 (0)2671 7680 · info@weingut-reitz.com · www.weingut-reitz.com



WANDERTIPPS

Zum Pinnerkreuz **nach Cochem**

**Anspruchsvoll!
Schwindelfrei- und
Trittsicherheit sowie
festes Schuhwerk ist
erforderlich!**

Unser Wandertipp „zum Pinnerkreuz“ in Cochem. Der Ausgangspunkt ist an der Sesselbahn.

Eine anspruchsvolle Tagestour, wo Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt sind. Auch ist festes Schuhwerk erforderlich.

Wasser nicht vergessen!

Variante 1

Mit dem Gästeticket und der Linie 711 oder 710 fahren Sie nach Cochem und wandern zur Sesselbahn. (Der Linienbus fährt im Halb-Stunden-Takt – 01.04. bis 30.10.)

Variante 2

Sie wandern ab Ernst durch Weinberge in Richtung Kloster Ebernach bis nach Cochem zur Sesselbahn, Wanderzeit ca. 70 Min.

Das „Pinnerkreuz“

Ein Markantes Wahrzeichen und der höchste Punkt von Cochem, auf 225 m Höhe. Ein Metallkreuz von 18 m Höhe, einer Kreuzspitze, einem Schaft und einem Sockel. Es ist nicht

nur ein religiöses Symbol, sondern auch ein toller Aussichtspunkt. Es wurde 1909 errichtet und diente ursprünglich als Gedenkkreuz für den verstorbenen Clemens Wenzelslaus von Sachsen, Erzbischof und Kurfürst von Trier. Der Name Pinnerkreuz geht auf den Namen des Schafhirten „Pinner“ zurück. Die Geschichte vom Schäfer Pinn sagt, das Kreuz wurde zum Gedenken des Schäfers aufgestellt.

In den 1820er Jahren hatte er seine Schafe und Ziegen regelmäßig auf den Pinnerberg geführt. Eines der Schafe ist beim Grasen der guten Kräuter an eine gefährliche Stelle geraten und konnte selbst nicht mehr zur Herde zurücklaufen. Der Schäfer hörte die jämmerlichen Rufe des Schafes, ist zu ihm geklettert und hat es aus dem Gestüpp befreit. Auf dem Rückweg zu seiner Schafherde rutschte er aus und stürzte in die Tiefe.

Unsere Wanderung startet an der Sesselbahn. Hier geht es rechts die kleine Treppe hinunter über die Holzbrücke des Endertbaches und sogleich die Serpentinen durch die ehemaligen Weinberge nach oben. Der Pfad führt unterhalb der Sesselbahn bergan. An der Bergstation angekommen ist es nicht mehr weit bis zum Kreuz. Ein felsiger schmäler Pfad führt zum Aussichtspunkt. Der Pfad ist nicht geeignet für Kinderwagen, kleine Kinder sollte man tragen und festhalten. Auch ist er nicht geeignet für Rollstühle und Rollatoren. Trotz Geländer ist der Weg anspruchsvoll.

Belohnt werden Sie mit einem grandiosen Panoramablick auf die Mosel, Cochem mit seinen vielen Schieferdächern sowie die imposante Reichsburg. Rechts im Tal der Endert ist die Ruine Winneburg. Auch zur Winneburg gibt es einen tollen Wanderweg „Die Ritterrunde“. Der Rückweg kann der gleiche sein, wie der Aufstieg, oder mit der Sesselbahn nach unten.

Sie haben auch die Möglichkeit ab der Bergstation rechts den „Kniebrechpfad“ hinunter nach Cochem zum Großparkplatz am Bahnhof zu wandern. Dann nach Klotten, ca. 5,5 km,



und mit der Regionalbahn und Ihrem Gästeticket zurück nach Cochem. Oder Sie besuchen den Wild- und Freizeitpark „Klotti“, von der Bergstation der Sesselbahn ca. 1 km, etwa 20 Min. Somit haben Sie einen tollen Urlaubstag erlebt!



Die Sesselbahn

1955 gebaut ist sie eine der ersten Bahnen dieser Art in Deutschland.

Sie hat Zweisitzer-Sessel und somit war und ist eine Unterhaltung während der Fahrt möglich.

Die Talstation liegt ca. 100 m ü. NN. Die Bergstation ca. 255 m ü. NN. Die Fahrstrecke beträgt ca. 360 m. Mit 0,8 m/s fährt sie den Berg hinauf zum hoch gelegenen Aussichtspunkt dem „Pinnerkreuz“.

Zum Eisernen Mast

Valwiger-Berg



Wandertipp: 1

Breva Wein & Weg nach Valwig

Ein toller anspruchsvoller Weg mit vielen Möglichkeiten. Sie sollten trittsicher und schwindelfrei sein. Auch festes Schuhwerk ist erforderlich, sowie ausreichend zu trinken. Bitte keine Schlappen, Flip-Flops oder Sandalen. Es geht los: Von Ernst aus über die Brücke zur anderen Moselseite. Auf der anderen Seite angekommen, geht es links zum Einstieg in den Breva-Weg. Nach ca. 500 m den Wirtschaftsweg entlang erreichen Sie den Einstieg. Es geht bergauf durch ein Stück Buchsbaumwald, entlang an schroffen Felsen, durch die Weinberge mit ihren Trockenmauern. Kleine Trittstufen und Seile helfen Ihnen schwierige Stellen zu überwinden. Info-Tafeln über Fauna und Flora, Mosel und Weinberge stehen entlang des Weges. Die Bänke laden zum Verweilen, und zum Picknick ein. Ein einzigartiger Ausblick in unsere Kulturlandschaft, das Moseltal, den Weinort Ernst, die Mosel, und auf die Schiffe bietet sich Ihnen. Nach ca. 3,1 km erreichen Sie den Kreuzweg von Valwig zum Ortsteil Valwigerberg. Sie können den Weg abwärts in Richtung Valwig wandern. In Valwig gibt es Einkehrmöglichkeiten. Sie haben die Möglichkeit mit der Buslinie 712, zwischen dem 1. April und 30. Oktober, halbstündlich nach Bruttig oder nach Cochem zu fahren.

Auch können Sie in beiden Richtungen den Fahrradweg entlang am Moselufer in Richtung Cochem oder Bruttig wandern. Hierfür sollte

man ca. 45 Min. einplanen. Entlang des Fußweges bieten sich auch viele Bänke zum Rasten an.

Genießen Sie diese Wanderung!

Wandertipp: 2

Breva Wein & Weg Richtung „Eiserner Mast“

Von Ernst aus sehen Sie den Eisernen Mast hoch über der Mosel am Waldrand. Sie wandern über die Brücke zur anderen Moselseite; auch hier sollten Sie trittsicher und schwindelfrei sein. Festes Schuhwerk ist ebenfalls erforderlich. Auch sollten Sie an Getränke denken. Links geht es in Richtung Breva-Weg, aber nach ca. 100 m folgen Sie rechts der Beschilderung ins „Kabeinertal“ Richtung „Eiserner Mast“.

Ein ca. 2 km steiler Wanderweg. An Buchsbaumbüschchen vorbei, einem kleinen Bach und über kleine Brücken geht es hoch durch den Wald. Nach dem Anstieg erreichen Sie den „Eisernen Mast“ und werden mit einem tollen Ausblick ins Moseltal belohnt. Auch ein toller Platz für ein ausgedehntes Picknick inklusive „Seelen baumeln lassen“. Von hier haben Sie die Möglichkeit in den Breva-Weg abzusteigen und in Richtung Valwig zu wandern. Oder Sie bleiben auf der Höhe und wandern an der Bank vorbei, wo nach ca. 500 m der Weg links ab in Richtung Valwigerberg führt. Hier finden Sie Einkehrmöglichkeiten, z.B. im Gasthaus Kaster. Öffnungszeiten finden Sie unter: www.landgasthaus-kaster.de.

Ein Blick in die Wallfahrtskirche „St. Maria und Maria Magdalena“ lohnt

sich. Die Bushaltestelle befindet sich an der Kirche. Von hier haben Sie die Möglichkeit mit Ihrem Gästeticket und der Buslinie 713 im Zwei-Stunden-Takt 13.30 Uhr, 15.30 Uhr... nach Ernst zu fahren. Es gibt auch eine Buslinie nach Cochem; die Linie 703 fährt im Stundentakt. Oder, Sie wandern die Serpentinenstraße 2,5 km gemütlich nach unten in Richtung Valwig. Auf diesem Weg haben Sie ebenfalls tolle Ausblicke ins Moseltal: auf Ernst, Valwig mit seiner Pfarrkirche „St Martin“ und moselabwärts das „Kloster Ebernach“ sowie den Ortsteil Cochem-Sehl.

Eine weitere Variante für Ihren Rückweg: Sie wandern im Ortsteil Valwigerberg rechts am Sportplatz vorbei in den alten „Postweg“ der hinunter nach Valwig führt. Ein schöner Wanderweg mit herrlichen Aussichten und vielen Ruhebänken. Der Rückweg wie in Wandertipp 1 beschrieben mit der Linie 712.

Sollten Sie noch nicht wandermüde sein, eröffnet sich Ihnen eine weitere Variante: Sie biegen in der Serpentinenstraße, welche vom Valwigerberg in Richtung Valwig führt, rechts in den „Apolloweg“ in Richtung Cochem ein. Nach ca. 2 Stunden Wanderung erreichen Sie Cochem-Cond und wandern weiter über die Brücke nach Cochem. Hier ist die Möglichkeit einen Kaffee, ein Eis oder einen Wein zu genießen.

Zurück nach Ernst geht es mit dem Bus oder per Pedes.

Den passenden
W E I N
zu den Gerichten
gibt es bei Ihrem
Lieblingswinzer

*Schnell &
leicht &
lecker!*



Käse-Wein-Suppe

für 4 Personen

Zutaten:

2 Stg. Porree ca. 500 g
50 g geräucherter magerer Speck
1 Eßl. Butterschmalz
200 g trockener Weißwein
3/4 L klare Brühe (Instant)
100 g süße Sahne, 2 Eßl. Mehl
200 g Sahne-Schmelzkäse
Salz, Pfeffer, Petersilie



Zubereitung:

Porree in Ringe schneiden, Speck würfeln und auslassen, herausnehmen, beiseite stellen. Schmalz im Speckfett auslassen, den Porree darin kurz anbraten. Mit Weißwein ablöschen, bei starker Hitze ca. 3 Min. einkochen lassen.

Brühe dazu und aufkochen. Sahne und Milch glatt rühren und in die Suppe geben. Unter Rühren nochmals aufkochen und ca. 5 Min. köcheln lassen. Den Käse darin schmelzen.

Mit Salz u. Pfeffer abschmecken.

Mit Speck und Petersilie servieren.

TASSEN-SALAT

1 Tasse Fleischwurst,
1 Tasse Zwiebeln
1 Tasse Gurken,
1 Tasse Käse (Gouda)
1 Tasse hartgekochte Eier,
1 Tasse Äpfel,
1 Tasse Pellkartoffeln
1 Tasse Majo.

Die Zutaten (Tassen) kann man beliebig erweitern durch größere Tassen.

Alle Zutaten fein würfeln, evtl. Salz u. Pfeffer zugeben, mischen evtl. etwas Gurkenessig.

Ein Tipp: Mit einem guten Eischneider kann man ganz schnell die Zutaten würfeln.

MEHLKLÖßE

250 g Mehl
2 Eier
1 TL Salz
1/8 Ltr. Milch
1/8 Ltr. Sprudel

Aus den Zutaten einen dicken Pfannkuchenteig herstellen und einige Minuten quellen lassen.

1 1/2 Ltr. Wasser zum Kochen bringen, mit einem nassen Löffel Klöße von dem Teig abstechen und in die heiße Flüssigkeit gleiten lassen. So lange kochen lassen, bis sie auf der Oberfläche treiben.
Mit einem Schaumlöffel aus dem Wasser nehmen, abtropfen lassen und in eine Schüssel geben, mit in Butter gerösteten Weißbrotwürfeln servieren.

Rotweinkuchen

300 g Zucker
5 Eier
1 Vanillinzucker
1 Teel. Zimt
375 g Mehl,
1 P Backpulver
2 gr. Eßl. Kakao
1/4 Ltr Rotwein (herb)
150 g Schokoraspel

Aus den Zutaten einen Rührteig herstellen.
Bei 175 ° in einer Napfkuchenform backen. Nach dem Erkalten mit Schokoguß überziehen, hält sich lange frisch, wenn er nicht vorher gegessen wird!



Diese originellen Rezepte aus der Mosel-region und noch viele mehr finden Sie in dem Buch „Kochen & Backen“, Gerichte rund um den Edschara (Edigerer) Kirchturm. Sehr zu empfehlen.

Erhältlich im Info-Büro zum Preis von 14,- €
Sie unterstützen mit Ihrem Kauf die
Renovierung der Pfarrkirche in
Ediger-Eller.



Ein kleiner Beitrag mit großer Wirkung für unsere Umwelt

Allein in Deutschland werden jährlich ca. 106 Mrd. Zigaretten geraucht, wovon 2/3 auf dem Boden und in unserer Umwelt landen!

Eine Zigarettenkippe die achtlos auf den Boden geworfen wird, verschmutzt ca. 40 l Wasser. Weltweit gelangen rund 45 Billionen Zigarettenkippen pro Jahr in die Umwelt. **Es dauert bis zu 15 Jahre bis ein Zigarettenfilter abgebaut ist.**

Das Problem dabei ist, Zigarettenstummel, hergestellt aus dem Kunststoff „Zellulose-Acetat“, sind extrem robust und benötigen dadurch zwischen 10-15 Jahre um in der Natur vollständig zu verrotten. Giftig ist während des Zersetzungsprozesses nicht der Filter selbst, sondern die im Filter bzw. im Tabak gebundenen Giftstoffe. Eine Studie des Verbandes kommunaler Unternehmen von 2020 kam auf jährliche Kosten von 225 Millionen Euro für die Beseitigung von Zigarettenstummeln in Deutschland. Laut Untersuchung der TU Berlin aus dem Jahre 2014 liegen in Berlin auf einem Quadratkilometer Freifläche durchschnittlich 2,7 Millionen Kippen. Weltweit



Auswirkungen der Zigarettenkippe auf die Umwelt!

gesehen summiert sich die Anzahl jährlich auf über 4,5 Billionen Zigarettenkippen. Belastet werden durch die Giftstoffe hauptsächlich Gewässer und deren Bewohner.

Wohin mit der Asche und der Kippe, wenn gerade kein Aschenbecher in der Nähe vorhanden ist?

Taschenaschenbecher helfen dabei jederzeit ohne Kompromisse die eigene Zigarette genießen zu können.

Quelle: Hiking blog und BUND

**Sammeln Sie Ihre Kippen !!
Taschenaschenbecher gelten als die neuen modernen Raucher-accessoires der Zukunft.**

**An der Moselfront finden Sie diese Behältnisse für Ihre Zigarettenstummel.
Der Umwelt zuliebe. DANKE**

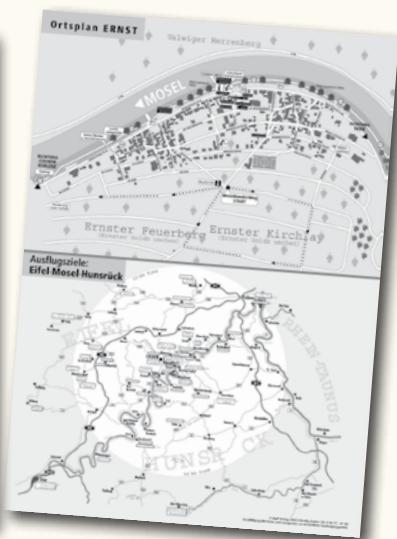
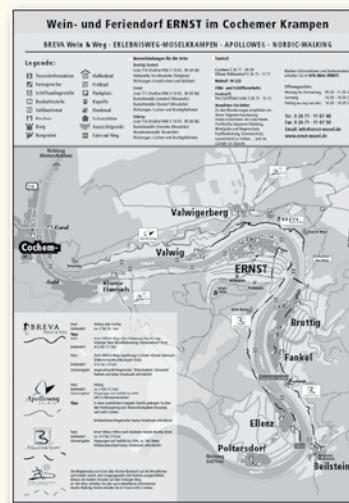


Die praktische Karte

... zum Mitnehmen, damit Sie wissen wo es „lang geht“.

Mit Ortsplan von Ernst, Wanderkarte zu BREVA Wein & Weg, Apolloweg und Erlebnis Moselkrampen und eine Straßenkarte als Übersicht zu beliebten Ausflugszielen !

Erhältlich bei Ihrem Gastgeber oder in der Tourist-Info Ernst.





Freizeitspaß für die ganze Familie!

Mit dem Gästeticket sparen!



Ermäßigte Karten in der Touristinfo Ernst!

- Hallen-Wellen-Erlebnisbad
- Freibad
- Kinderland

Moritzburger Straße 1 · 56812 Cochem-Cond
Tel. 0 26 71 - 97 99-0
info@moselbad.de · www.moselbad.de

Das Moselbad Cochem – Urlaubsinsel für alle

Mit einer Wasserfläche von über 2.700 qm ist diese Freizeitanlage wohl einzigartig. Für Faulenzer und Verspielte, für Sportliche und Aktive, für Jung und Alt und Groß und Klein, für Gestresste, die Erholung suchen und ganz besonders für fröhliche Familien bieten das Hallen-Wellen-Erlebnisbad, das Freibad und das einmalige Kinderland alles, was das Herz begehrte.

Zur Ausstattung gehören: 30 m Wellenbecken im Hallenbad, Kinderland als riesige Badelandschaft für Kinder, Babyruheraum, Babywickelraum, Breitritsche, Schlangenrutsche, Strömungskanal, Massagebecken, Sprunganlage, 50 m Becken im Freibad, 55 m Riesenrutschen innen und außen, Whirlpool, Imbiss, Restaurant, Kegelbahnen und vieles mehr.

Auf dem eigenen Tennisplatz treffen sich die Ballsportler.




IHRE
NEUE
**URLAUBS- &
FREIZEIT-APP!**







Ich bin **PIA**,
Ihre kostenlose, digitale
Urlaubs- & Freizeitbegleiterin
im Ferienland Cochem.



PIA

bietet Einheimischen, Tages- und Urlaubsgästen individualisierte Informationen, Angebote und Tipps genau auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten. Mit der Urlaubsbegleiterin sind alle Infos rund um die Uhr abrufbar. Ohne Kosten und ohne Download ist die Web App geräteunabhängig und kann am Desktop, Tablet und Smartphone genutzt werden, um zu entdecken, planen und Vorfreude zu genießen.

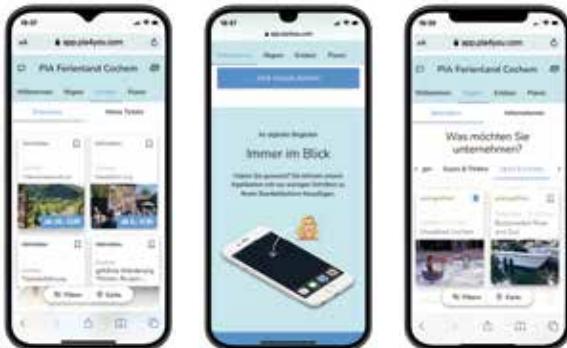
STETS INFORMIERT:

- Veranstaltungen
- Essen & Trinken
- Routen & Touren
- Sehenswürdigkeiten
- Mobilität & Verkehr
- und vieles mehr



PIA SCHON AKTIVIERT?

So vielseitig, so innovativ, so einfach - jetzt testen!
Mit dem **QR-Code** oder unter www.ferienland-cochem.de/pia erhältst du den direkten Zugang zu PIA!



Tourist-Information Ferienland Cochem

Endertplatz 1 · 56812 Cochem
Tel. 02671 6004-55 · www.ferienland-cochem.de

Folgen Sie uns auf
www.facebook.com/ferienlandcochem



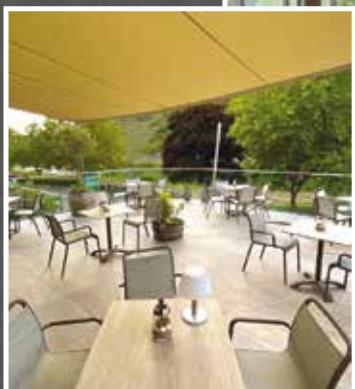
Dieses Projekt wurde mit finanzieller Unterstützung durch die Europäische Union und dem Land, vertreten durch die ELER Verwaltungsbehörde und dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.

VINOThEK

Moselstraße 28

Weinprobe, Beratung & Verkauf
gutseigener Weine, gepaart mit
stilvoller Architektur, jungem
Zeitgeist und individuellem Flair.

Weingenuss
in der Weinlounge oder auf der
Panorama-Terrasse.



© Julia Berlin

WEINGUT

VINOThEK

WINZERHAUS

VINOTEL



Weingut Dax KG
Moselstraße 35
56814 Ernst

+49 (0) 2671 - 3144
info@weingut-dax.de

mehr Informationen unter:
www.weingut-dax.de



WINZERHAUS

Moselstraße 35

Für einen mehrtägigen Aufenthalt stehen Ihnen unsere
stilvollen Gästezimmer zur Verfügung.

Die Zimmer im Winzerhaus sind im gemütlichen
Landhausstil eingerichtet mit Duschbad und Sat-TV.
Im ganzen Haus verspürt man die liebevoll-nostalgische
Note.



VINOTEL

Moselstraße 29

Die Zimmer im Vinotel verfügen dagegen über eine
komfortablere Ausstattung.

Alle Zimmer sind mit viel Liebe zum Detail eingerichtet
und verfügen neben einem Duschbad mit Fön, auch über
eine gemütliche Sitzecke, einen Safe, Sat-TV, teilweise mit
Balkon sowie kostenfreies WLAN.





77

Ankommen, wohlfühlen und den Urlaub genießen

Boutique-Hotel



Altes Pfarrhaus



Ina & Stephan
Greifenhagen GbR
Moselstraße 61
56814 Ernst/Mosel
Tel. 02671 9 18 98 20
oder 0170 5 54 20 33
altes-pfarrhaus-ernst.de

hotel.altes.pfarrhaus@gmail.com

Große Mosel-Terrasse · Komfort-Doppelzimmer · Fahrrad-Garage · Gäste-Ticket

74



Heimatliebe

Ferien an der Mosel

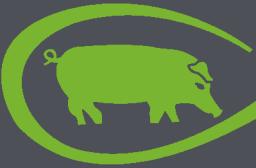
Ferienwohnungen mit Komfort
NEU 2024

Melanie Müller · Weingartenstraße 49 · 56814 Ernst

+49 (0)2671 91 04 74 oder +49(0)160 97 93 30 81

info@heimatliebe-ernst.de · www.heimatliebe-ernst.de





Mosella

SCHINKENSTUBE

Restaurant · Metzgerei · Räucherei · Partyservice



Günstige Mittagsgerichte
zum Mitnehmen an
unserer „Heißen Theke“



Weitere musikalische
Events siehe Seite 4-7!



Schlemmer-Frühstück

2 Brötchen, 2 Scheiben Bauernbrot, 1 Glas Saft,
Butter, Käse, feine Leberwurst, Salami,
gek. Schinken, Wurst-Aufchnitt, Lachs,
Rührei, Fruchtaufstrich

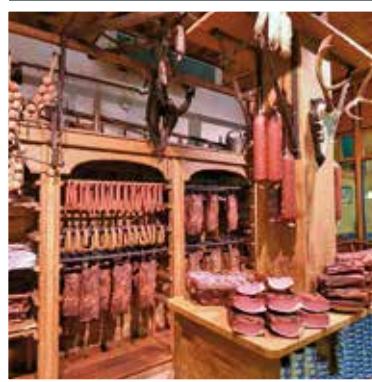
14,50 €

(Kaffee oder Tee nicht enthalten.)



Zeit
zum
Genießen

Unser
MOSELLA-LANDSCHINKEN
mit GOLD-Auszeichnung
und viele Räucherspezialitäten



29. Mai
Große Party
zum Vatertag
Ganztägig
Live-Musik!

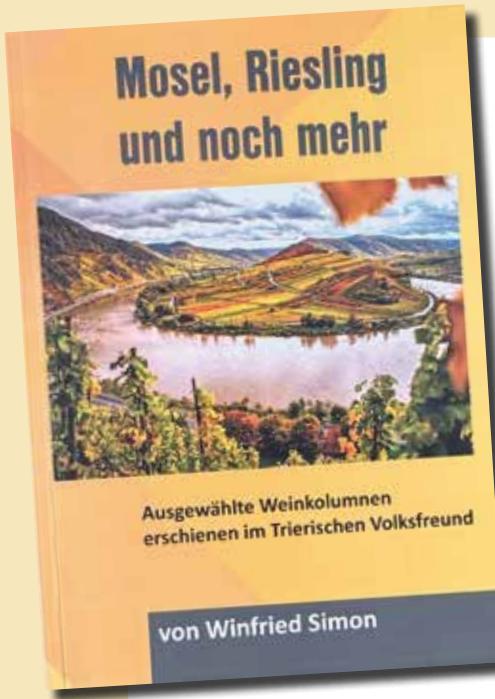
Metzgerei
Mo-Fr ➡ 7:30-17:00 Uhr
Sa ➡ 6:30-13:00 Uhr
Mittwoch - Ruhetag!

Restaurant
Mo, Di + Do ➡ 11:00-21:30 Uhr
Fr, Sa + So ➡ 9:00-21:30 Uhr
durchgehend warme Küche
von 11.30-20.15 Uhr
Mittwoch - Ruhetag!

Wir freuen uns auf Sie! Familie Frank Schinnen und Mitarbeiter

Das BUCH für Weinfreunde!

Viele interessante Infos rund um MOSEL & WEIN



Der Riesling ist kein Modewein

Vorlieben für Kleidung, Mobiliar, Urlaubsziele und vieles mehr sind immer einer bestimmten Mode unterworfen. Das gilt auch für den Wein. Man denke nur an die Weine der Weißwein-Rebsorte Chardonnay, die vor einigen Jahren die Märkte, vor allem in den USA, überschwemmten. Aber schon bald trat eine Übersättigung ein, was dazu führte, dass Weinliebhaber im Restaurant nach „ABC-Weinen“ fragten. ABC bedeutet „anything but Chardonnay“ – man möchte also alles trinken außer Chardonnay.

Ob das dem Riesling auch mal passieren kann? Eher nicht, denn der Riesling ist die Weißweinrebsorte, die schon immer Weltruf genoss. Riesling-Liebhaber wird es immer geben, denn keine andere Sorte überzeugt mit einer solchen Eleganz. Der Riesling darf niemals ein Allerweltswein werden – ein Wein, der, nur weil er „in“ ist, im Supermarkt „verrampscht“ wird. Der Mosel-Steillagen-Riesling schon gar nicht. Er muss immer etwas „ganz Besonderes“ sein, muss seinen unverwechselbaren, einzigartigen Charakter bewahren. Das neue Bezeichnungsrecht bietet dafür eine Chance: Der Mosel-Steillagen-Riesling muss als geschützte Ursprungsbezeichnung mit hohen Qualitätskriterien definiert werden.

Der Winzer hat's in der Hand

Der Jahrgang macht den Wein. Das ist fürwahr keine neue Erkenntnis. Ist das Wetter während der Vegetationsperiode, also von Ende April bis Anfang November, für die wärmeliebende Rebe ideal, gibt's einen sehr guten Jahrgang, sprich guten Wein. Allerdings – ganz so einfach ist es dennoch nicht. Denn wäre es so, bräuchte der Winzer nichts zu machen und könnte alles der Natur überlassen.

Der Winzer hat viele Möglichkeiten, die Qualität der Trauben zu beeinflussen. Wer dieser Tage durch die Weinberge spaziert, kann bei genauem Hinschauen große Unterschiede erkennen. Die Reben sind geschnitten und gebunden – allerdings auf unterschiedliche Art und Weise. Qualitätsorientierte Winzer achten darauf, dass die Reben, wenn sie austreiben und Blätter und Träubchen bilden, genug Luft und Licht bekommen.

Sie schneiden nur eine bestimmte (geringe) Zahl von Augen (Knospen) an. Denn es gilt das Menge-Güte-Gesetz. Der Winzer muss dabei ein bestmögliches Gleichgewicht zwischen Blattwerk und Trauben anstreben. Würde der Winzer alle Triebe des Vorjahres stehenlassen, würde der Rebstock weitaus mehr Trauben tragen, könnte diese jedoch nur mit wenigen Nährstoffen versorgen. Die Qualität der Trauben würde leiden.

Die meisten Winzer beherzigen das Menge-Güte-Gesetz. Die Abstände von Rebe zu Rebe sind im heutigen Weinbau weitaus größer als noch vor 30, 40 Jahren. Die Hektarerträge sind dank eines begrenzenden Reb schnitts und neuer Erziehungsmethoden der Rebstöcke heute viel geringer als früher. Die Rebe dankt es mit besseren und reiferen Trauben.

Was Kinder wissen wollen

Was ist das? Wie geht das? Warum ist das so? Kinder fragen viel: Gut so. Wer viel fragt, wird schlau. Auch im Weinberg oder im Keller gibt es vieles zu entdecken. Einige Weinkolumnen habe ich kindgerecht verfasst, in einer einfacheren Sprache. Weinwissen für Kinder.

Aus Saft wird Wein

Fast alle Weinberge sind abgeerntet. Die Winzer haben die Trauben gepresst und den Saft in Fässer gefüllt. Und jetzt verwandelt sich in den Kellern der Traubensaft in Wein. Wie geht das?

Wollen Sie mehr wissen? Das Buch von Winfried Simon gibt es in der Tourist-Info in Ernst für 15,50 €!

Bunt, laut, live: Weinfestival Ernst vom 22. bis 24. August 2025

Feiern und genießen unter freiem Himmel mit weinverrückten Menschen und jeder Menge guter Laune, Live-Musik, Artistik, Show und erstmals zum Auftakt mit Trompeten statt Raketen.

Bunt, laut, live: Drei Worte, die den Start ins Weinfestival-Wochenende 2025 treffend beschreiben. Damit ist dieses mal weder ein Pyro-Feuerwerk noch eine Musik-Lasershow gemeint. Mit dem Auftritt der bekannten Brass- und Performanceband „Druckluft“ gibt es einen neuen Programmpunkt: Trompeten statt Raketen lautet das Motto. Nur eines von vielen Highlights, auf das sich Weinfestival-Besucher freuen dürfen. Das Ernster Weinfest 2022 markierte einen Wendepunkt in mehrfacher Hinsicht. Es war nicht nur das erste nach der Corona-Pause, sondern auch jenes, an dem das Feuerwerk aufgrund anhaltender Hitze abgesagt werden musste. Zu trocken und damit zu gefährlich, lautete das Urteil der Organisatoren, denn schon einmal war es Jahre zuvor in den Weinbergen gegenüber dem Festplatz zu einem Brand durch Feuerwerksfunken gekommen. Die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr mussten im Dunkeln in den Steilhang. Das sollte 2022 vermieden werden, daher wurde

ohne Pyrotechnik gefeiert, jedoch nicht mit weniger Spaß an Musik, guter Laune und ebenso guten Weinen. In den beiden Folgejahren setzte das Orga-Team mit Lasershows direkt auf eine ungefährlichere Alternative. Ernst strahlte, auch ohne Pyro. Der Freitag war dadurch einmal mehr ein Publikumsmagnet direkt zu Beginn des Festwochenendes. Auch 2025 dürfen die Besucherinnen und Besucher einiges erwarten. Denn diesmal wird ein musikalisches Feuerwerk gezündet. Der Weinfestival-Freitag (22. August) startet wie gewohnt mit der Band „Glad Valley“, danach heizt die Coverband „Hotspot“ ein.

Dann wird jedoch die Brassband „Druckluft“ Bühne und Publikum erobern. Seit zehn Jahren mischt „Druckluft“ die Brassmusik-Szene auf. Bei Auftritten im Kölner Karneval und bei zahlreichen Festivals in ganz Deutschland sorgt sie für eine energiegeladene Show. Bekannt wurde die Band unter anderem durch ihren Auftritt bei der Jubiläumsshows von „Wer wird Millionär“. Doch vor allem live zündet die Musik. Diesmal soll auch in Ernst der Funke überspringen. Mitreißende Live-Musik bestimmt auch das Programm der beiden anderen Festivaltage. Daneben gibt es

viele weitere Events für jedes Alter. Dazu zählt beispielsweise der Auftritt von Christoph Engels, seines Zeichens Gaukler und Draufgänger, Komiker und Komödiant, Kommunikationsexperte und Improvisationsgenie. Bei seinen Auftritten zieht er das Publikum mit einem unterhaltsamen Mix aus Comedy und Artistik in seinen Bann. So auch am Samstag, 23. August, wenn beim Weinfestival der Familiennachmittag auf dem Programm steht.

Das Jazz-Frühstück am Sonntag, 24. August, oder auch die Riesling Regatta auf der Mosel mit Benefiz-Ententombola am Sonntagnachmittag zählen zu weiteren Highlights. Essensstände und eine große Auswahl an Weinen und Sekten der Ernster Winzerinnen und Winzer dürfen natürlich auch nicht fehlen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Viele Gründe also, sich wieder auf das Ernster Weinfestival zu freuen.



„Statt Raketen mit Trompeten“ singt die Band „Druckluft“ in ihrem Song „Um die Welt“. Beim Weinfestival soll ihre Show das Publikum erobern.



Foto: Jan-Hendrik Borggreven

Programm-Highlights

Freitag, 22. August

Jede Menge Live-Musik und gute Laune mit

- Glad Valley
- Hotspot
- Druckluft

Samstag, 23. August

- Großer Familiennachmittag mit Spielmobil & Co.
- Comedy & Artistik mit Christoph Engels
- Live-Band Sixbit

Sonntag, 24. August

- Jazz-Frühstück
- Riesling-Regatta
- Live-Musik

Mehr Info:

www.ernst-mosel.de

Instagram: [weinfest_ernst](https://www.instagram.com/weinfest_ernst)



æ Bioweingut
CHRISTINA ANDRAE &

FERIENWEINGUT
Andrae-Goebel

Zwei Generationen, zwei Weingüter und
doch die gleiche Leidenschaft zum Wein.

Weinerlebnisse

- dienstags 17 Uhr **Biowein - Verkostung** mit der Winzerin
 - freitags 15 Uhr **Wein und Naturerlebnis Wanderung**
- unbedingt Anmelden unter ae-biowein.de

Wein einkaufen

- probieren und einkaufen bei uns in der **WeinSchmiede, täglich geöffnet!**
Mo. - Sa. 13 - 18 Uhr, So. 10 - 12 Uhr
- **immer erreichbar, unser Wein-Automat**
beim Festplatz Kreuzung Moselstr./Fährstr.



Urlaub bei der Winzerfamilie

- ★★★ Ferienwohnungen
- komfortabel und in ruhiger Lage
- für 2 - 5 Personen
- Balkon
- Parkplatz
- Wein- und Brötchenservice
- Gäste-Ticket
- WLAN

www.ae-biowein.de

Tel. 0 26 71 / 74 47

www.andrae-goebel.de

56814 Ernst · Fährstraße 9



FRANZ-JOSEF
HAUSMANN

Im großen Hof 2
56814 Ernst/Mosel
Tel. 0 26 71 / 13 62
Fax 0 26 71 / 9 15 37 71

HAUSMANN
WEIN + SEKT

Ferienwohnung im
Winzerhaus
Gepflegte Weine aus
unserem Familienweingut
Gesellige Weinproben im
romantischen Gewölbekeller
Beratung und Verkauf von
Weinen und Sekt

info@ferienweingut-hausmann.de
www.ferienweingut-hausmann.de

Raiffeisenbank MEHR
Mosel - Eifel - Hunsrück - Region

80

Kaisersesch Büchel Lutzerath Zell/Mosel Briedel

Kehrig Kaifenheim Ernst Ediger-Eller Blankenrath

Mittelstraße 9 – Ernst
Bargeld an unserem Geldautomat-24/7

Tel. 02653 9991-0
Mo-Fr 08:00 - 17:00 Uhr
info@rb-mehr.de · www.rb-mehr.de

scan me

Dä Musselaner

Der Moselaner

Dä Musselaner öss on seynem eyßere

*Der Moselaner ist an seinem Äußerem
schwerlich se erkenne,
schwerlich zu erkennen*

jerentfalls nett su, be ma en Bayer on Tracht,
jedenfalls nicht so, wie man einen Bayer an der
Tracht,

*Klaarer orer Sproch erkennt.
Kleider oder Sprache erkennt.*

Dä typische Musselaner gerret net.

Den typischen Moselaner gibt es nicht.

Ä kann als Wikinger fier dia stieh,
Er kann als Wikinger vor Dir stehen
och als Süditaliener orer Fransus,
auch als Süditaliener oder Franzose,
als Griecher orer als waschechter Ire.
als Griecher oder als waschechter Ire.

Orer goar als aner, dä met alle äwe
Oder gar als einer, der mit allen eben

erwähnte Europäer iwer lange Generatione
erwähnten Europäern über lange Generationen
hinweg verwandt öss.
hinweg verwandt ist.

Deshalb räacht sich kei schwarzhaariges

Deshalb regt sich kein schwarzhaariges

Eltereopoar off, wenn en da Könnerschess
Elternpaar auf, wenn in dem Kinderwagen
plötzlich blonne Nachwuchs leyt.
plötzlich blonder Nachwuchs liegt.
Dat öss on da Mussel normal.
Das ist an der Mosel normal.

Schunn die Offzählung von denne

Schon die Aufzählung von den

Verwandte läast off en bewächt Geschichte
Verwandten lässt auf eine bewegte Geschichte

schieße, die kaneswäs eecht mett demm net
schließen, die keineswegs erst mit dem nicht
immer ogenehme Besuch anes gewessen
immer angenehmen Besuch eines gewissen
Julius Cäsar im Joahr 58 v.Chr. ofängt.
Julius Cäsar, im Jahr 58 v. Chr. anfängt.

Die ursprüngliche Ahne von de Musselaner
Die ursprünglichen Ahnen von den Moselanern
seyn weißblond, blauäugige Kelten, die,
sind weißblond, blauäugige Kelten, die,
dat mos ma zogä, seynerzeit Angst unn
das muss man zugeben, seinerzeit Angst und
Schrecke en Europa unn en Vorrerasien
Schrecken in Europa und in Vorderasien
verbreitet ho, die Römer zerstierte,
verbreitet haben, die Römer zerstört,
Griechenland unn de Türkei überflutet ho
Griechenland und die Türkei überflutet haben
unn soga noch unner de Ägypter
und sogar noch unter den Ägyptern
fier unruh gesorcht ho.
für Unruhe gesorgt haben.

Ber Aue hott se gucke, där begäant echte
Wer Augen hat zum Schauen, der begegnet echten
Kelte och hout noch en da Eifel,
Kelten auch heute noch in der Eifel,
on da Mussel unn em Hunsreck.
an der Mosel und im Hunsrück.

Dä grießere Deil von de Musselaner
Der größte Teil von den Moselanern
öss freilich, be gesoat,
ist freilich, wie gesagt
e Mixtum ous all europäische Velker.
eine Mischung aus allen europäischen Völkern.

Bat möt en Grund dofier öss,
Was mit ein Grund dafür ist,
dat dä Musselaner och jere willkomme
der Moselaner auch jeden willkommen
häßt, dä sich hey nirrorläast.
heißt, der sich hier niederlässt.

Annechda als en annere Gajende gett hey
Anders als in anderen Gegenden wird hier
dä Ennwannerer sofort integreat,
der Einwanderer sofort integriert,
net eecht de drett und vert Generation
nicht erst die dritte und vierte Generation
get Musselaner.
wird Moselaner.

Jo, et läast sich ohne Iwertreywung soa:
Ja, es lässt sich ohne Übertreibung sagen:
Musselaner gett ma durch Geburt,
Moselaner wird man durch Geburt
awer och durch Bekenntnis.
aber auch durch Bekenntnis.

Dä typische Ausspruch des Musselaners:
Der typische Ausspruch des Moselaners:
„Jetzt trenke mer eecht o mal e Fläschje Weyn,
„Jetzt trinken wir erst mal ein Fläschchen Wein,
da kinne ma jo iwer alles schwätze.
da können wir ja über alles reden.“

Quelle: Alfons Krisam: Der Moselaner.
In: Die Mosel (Merian). Ins Poltersdorfer Platt
transkribiert von Manfred Pies.
Begleitausstellung Faszination Mundart zum
Mundart-Symposion der Familienstiftung
Pies-Archiv/Forschungszentrum Vorderhunsrück e.V.

Mundart in aller Munde

In unserer Region spricht man die moselfränkische Mundart. Diese beschränkt sich allerdings nicht auf einen eng begrenzten Raum. Moselfränkisch spricht man in Teilen von Lothringen (Frankreich), in Luxemburg, in der südlichen und östlichen Eifel, etwa in der Hälfte des Hunsrück, natürlich an der Mosel aber auch im Westerwald bis hin ins Siegerland. Wie bei sicherlich allen Mundarten gibt es von Dorf zu Dorf kleinere oder größere Varianten. Aber die Basis ist Moselfränkisch.

Die Mundart-Initiative im Kreis Cochem-Zell wurde 2007 gegründet mit dem Ziel der Pflege und Erhaltung unserer Mundart. Und da das gesprochene Wort die Mundart ausmacht, veranstalten wir seit der Vereinsgründung Mundart-Nachmitten, Mundart-Dorfführungen, Mundart-Messen und –Andachten, Mundart-Weinproben. Es gibt sogar eine vereinseigene Mundart-Hymne und natürlich auch ein Mundart-Buch, das wir zum 10jährigen Vereinsjubiläum veröffentlichten (Derzeit leider ausverkauft). Die regionale Presse veröffentlicht regelmäßig urige Mundart-Worte und erklärt diese. Wir haben erreicht, dass viele wieder mit Selbstbewusstsein im Freundes- und Bekanntenkreis und auch bei Fremden Mundart sprechen. Die Mundart-Initiative (www.mir-schwaetze-platt.de) lädt herzlich ein, Mitglied zu werden. Und auch aktiv bei den zahlreichen sehr gut besuchten Veranstaltungen aktiv als „Plätschwätzer“ mitzuwirken.





Diewald

Auf dem Acker 15
56814 Ernst (Mosel)

Wir ❤️ Lebensmittel.

Thomas Diewald
Inhaber

Tel. 0 26 71 13 00

thomas_diewald@t-online.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
07:00 bis 20:00 Uhr

Wir nehmen
Regionalität



Schüller
Wein.Hand.Werk

Weingut
&
Ferienwohnung

Weingartenstraße 7-9
D-56814 Ernst
Telefon +49 2671 5118
info@schueller-wein.de
www.schueller-wein.de



Badespaß inmitten der Weinberge

Als eines der schönsten Bäder der Region präsentiert sich das Ellenz-Poltersdorfer Freibad in der unmittelbaren Nachbarschaft zum Urlaubsort Ernst.

- 25 Meter Schwimmbecken mit Sprungbrett und einem 3 Meter Sprungturm.
- Für Nichtschwimmer ein ca. 30 x 16 m großes Becken mit Kinderrutsche.
- Für die ganz Kleinen ein gut beschattetes Kinderplanschbecken.
- Große Liegewiese mit ausreichenden Schattenbereichen und großem Baumbestand
- Kiosk mit Getränken, Snacks und einem großen Angebot an Eiscreme.



Das Freibad-Team freut sich auf Sie!

Kontakt:

Freibad Ellenz-Poltersdorf

56821 Ellenz-Poltersdorf · St. Sebastianusstr. 45

Tel. 0 26 73 . 16 42

Freibad
Ellenz-Poltersdorf



VINOThEK

Moselland eG Winzergenossenschaft

Auf dem Acker 3 | 56814 Ernst
Telefon: 0 26 71 - 75 61 | Fax 0 26 71 - 79 72
vinothek-ernst@moselland.de
www.vinothek-ernst.de | www.moselland.de

In unserer Vinothek erwartet Sie eine große Auswahl ausgezeichneter Weine, spritziger Sekt und ansprechender Präsente.

Erleben Sie unser Sortiment bei genussvollen Wein- und Sektproben.

Unser Wohnmobilstellplatz, umgeben von Weinbergen, bietet Ihnen einen Ort der Erholung.

Besuchen Sie uns doch auch in unseren Vinotheken Bernkastel-Kues (Mosel), Wiltingen (Saar), Rhodt unter Rietburg (Pfalz) und in Nierstein (Rheinhessen).

Unsere Öffnungszeiten

Mo-Fr: 9.00 - 18.00 Uhr (Nov. - März: 9.00 - 17.30 Uhr)
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr (Nov. - März: 9.00 - 12.00 Uhr)

Freizeitmöglichkeiten im Ferienland Cochem 2025

	Einzel:	Gruppe:	Kind:
Besichtigung der Reichsburg Cochem Dauer der Führung: 40 Min., Familie (2 Erw.) € 26,00 Mindestpauschale private Führung € 150,00	€ 10,00 	€ 9,00	€ 5,00
Dienstbotentour anno 1877 auf der Reichsburg Dauer der Führung: 1 Std.	€ 14,00		€ 7,00
Gasterey / Rittermahl auf der Reichsburg, Dauer 4 Std.	€ 64,00		€ 32,00 (6 - 12 J.)
Reichsburg Shuttlebus nach VRM-Tarif			
Stadtführung, Dauer 1 Std. Samstag 25.03 - 31.12. um 11.00 Uhr	€ 8,00		€ 4,00 (6 - 14 J.)
Stadtführung für Gruppen max. 20 Pers. 60 Minuten 90 Minuten Fremdsprachige Stadtführung 60 Minuten Fremdsprachige Stadtführung 90 Minuten		€ 75,00 € 100,00 € 100,00 € 125,00	
Stadtrundgang mit dem Nachtwächter Samstag um 20.30 Uhr Familienticket (2 Erw., 2 Kinder) € 30,00 Nachtwächter Gruppe 90 Minuten	€ 12,00 	€ 110,00	€ 6,00 (6 - 14 J.)
Ortsbegehung Beilstein, 90 min. max. 20 Pers.		€ 100,00	
Bundesbank Bunker Cochem , Führung Dauer ca. 40 min. Ermäßigung mit Gästeticket, Kinder bis 7 J. frei Familie (2 Erw. und bis 5 Kinder unter 17 J.) Gruppen ab 15 Pers. mit Voranmeldung Spezialführungen, Dauer 2 Std., zu ausgewählten Terminen € 33,00€ Busshuttle Bundesbank Bunker, Einfache Fahrt Keine Parkplätze am Bunker	€ 14,00 € 13,50 € 35,00 € 33,00 € 3,00	€ 13,00 (ab 15 Pers) (8-17 J.)	€ 7,00

Änderungen vorbehalten! Für Druckfehler keine Haftung!



	Einzel:	Gruppe:	Kind:
Mosel-Wein-Express , Fahrtzeit ca. 25 Minuten	€ 8,00 <i>Mit dem Gäste-Ticket sparen!</i>	€ 7,50 (ab 14 Pers)	€ 4,00
Sessellift Cochem , einfache Fahrt Berg- und Talfahrt Familienkarte (Eltern mit 2-4 Kindern) € 20,00	€ 5,90 € 7,90 <i>Mit dem Gäste-Ticket sparen!</i>	€ 4,90 (ab 15 Pers) € 6,90 (ab 15 Pers)	€ 2,90 (4 - 14 J.) € 3,90 (4 - 14 J.)
Historische Senfmühle Cochem kostenlose Senfprobe Führung 30 Minuten 11.00, 14.00, 15.00, 16.00 Uhr	€ 2,50	€ 2,50	bis einschl. 11 J. frei
Edelsteinmuseum Cochem Führung 11.00, 14.00, 16.00 Uhr (Jan.-Febr. geschlossen)	€ 5,00		€ 2,50
Moselland Museum Ernst , Gästeticket Rabatt € 1,00 Gruppen ab 10 Pers. mit Voranmeldung Familienticket (2 Erwachsene & 1 Kind 5-14 Jahre) € 25,00 jedes weitere Kind € 3,50	€ 12,00 € 10,50 <i>Mit dem Gäste-Ticket sparen!</i>		€ 6,00 (5 - 14 J.)
Wild- und Freizeitpark in Klotten Tageskarte Ermäßigungen für Schulklassen, Senioren, etc.	€ 29,50 <i>Mit dem Gäste-Ticket sparen!</i>	€ 25,50 (ab 20 Pers)	€ 27,50 (1m - 14 J.)

Personenschifffahrt Gebr. Kolb

Moselrundfahrt , Dauer 1 Std.,	€ 13,00	€ 11,70	€ 6,50
Schleusenfahrt Cochem-Beilstein , einfach	€ 15,00	€ 13,50	€ 7,50
Hin- und Rückfahrt	€ 19,00	€ 17,10	€ 9,50
Schleusenfahrt Treis-Karden-Beilstein , einfach,	€ 18,00	€ 16,20	€ 9,00
Hin- und Rückfahrt	€ 24,00	€ 21,60	€ 12,00
Tagesfahrt Cochem - Traben-Trarbach , einfach	€ 29,00	€ 26,10	€ 14,50
Hin- und Rückfahrt	€ 37,00	€ 33,30	€ 18,50
Abendfahrt mit der MS „Wappen von Cochem“	€ 20,00 (Vorverkauf € 19,00 bis 18 Uhr)		€ 10,00
Tagesfahrt Cochem-Koblenz-Cochem , einfach	€ 26,00	€ 23,40	€ 13,00
Hin- und Rückfahrt	€ 33,00	€ 29,70	€ 16,50

Fahrradmitnahme bei allen Fahrten möglich, bis 25 km € 3,00 ab 25 km € 5,00 Gruppenpreise ab 10 Pers.

Änderungen vorbehalten! Für Druckfehler keine Haftung!



Kurz & Fündig

Stand März 2024
Änderungen vorbehalten!

Angeln

Staustufe Müden - Staustufe Fankel

Angelscheine bei Oswald Barden,
an der Staustufe 4, Müden 02672-7137
Blenz, Cochem, Bernstraße

Staustufe Fankel - Staustufe St. Aldegund

Angelscheine bei TI Calmont-Region in Ediger-Eller

Apotheken

Cochem, Ravenéstraße
Cochem-Cond am Krankenhaus

Altglascontainer

Ecke Brunnenstraße - Borweg
(siehe Ortsplan)

Ärzte

Allgemeinmedizin

Bruttig-Fankel 0 26 71 -

Dr. Müller de Cornejo, Tel. 30 97

Cochem 0 26 71 -

Dr. Musial, Tel. 80 73

Dr. Herberz, Tel. 39 66

Dr. Dr. Gartner, Tel. 85 00

Dr. Theiß, Tel. 91 51 30

Bereitschaftsdienstzentrale

Marienkrankenhaus Cochem

Avallonstraße 32, Tel. 11 61 17

Mo, Di, Do 19.00 bis 7.00 Uhr am Folgetag
Mi..... 14.00 bis 7.00 Uhr am Folgetag
Fr..... 16.00 bis 7.00 Uhr am Montag

Dialysezentrum

Cochem 0 26 71 -

Dr. Lippert, Bergstr. 91, Tel. 97 57-0

Mediz. Versorgungszentrum Frauenärzte, Orthopädie

Cochem 0 26 71 -

Marienkrankenhaus, Tel. 9850

Kinderarzt

Zell 0 65 42 -

Dr. med. Hans-Christoph Koch, Tel. 55 17

Chirurgie

Cochem 0 26 71 -

Prof. Dr. Brauer im
Marienkrankenhaus, Tel. 98 51 81
Dr. Rainer Saßmann, Ravenéstr. 35,
Tel. 44 14

Augenheilkunde

Cochem 0 26 71 -

Dr. Chr. König, Tel. 30 10

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwochnachmittag u. Wochenende
116 117

Zahnmedizin

Cochem 0 26 71 -

Dr. Dötsch, Tel. 12 44

ZA Holler, Tel. 98 02 00

Dr. Retterath, Tel. 17 01

ZA Anetsberger, Tel. 74 24

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0 180 5 04 03 08 (12 ct/min)

weitere Ärzte im Telefonbuch

»Das Örtliche« Seite 7 - 11

Bereitschaftsdienste

NOTRUF 112 oder DRK 1 92 22

Bahnverbindungen

telef. Auskunft 02 61 1 94 19

aktuelle Fahrpläne in der Tourist-Information (Dorfmitte) & DB-APP

Busverbindungen

Ernst nach Cochem (Linie 710/711)

710 Montag - Sonntag

09:46 stündlich bis 23:46

711 Montag - Sonntag (01.04-01.11.)

09:16 stündlich bis 22:16

791 (Nachtnbus) 01:03

jeweils ab Bushaltestelle Unterdorf/
Niederernst (s. Ortsplan)

Cochem nach Ernst (Linie 710/711)

710 Montag - Sonntag

08:01 stündlich bis 23:01

711 Montag - Sonntag (01.04-01.11.)

08:31 stündlich bis 23:31

791 (Nachtnbus) 00:16 + 01.16

jeweils ab

Haltestelle Bahnhof oder Endertplatz in
Cochem

Bank

Raiffeisenbank MEHR e. G.
Kreuzung Weingartenstraße/Mittelstraße
Tel. 0 26 53 9991-0; Schalteröffnung. Mo
+ Fr 09.00-12.00 u. 14.00-16.30 Uhr

DRK

Rettungsdienst · Notarzt, Tel. 112

Defibrillator

Eingang Raiffeisenbank, Ernst

Dialyse

Dialyse-Zentrum, Bergstr. 91, Cochem,
Tel. 0 26 71 9 75 7-0

EC-Geldautomat

Raiffeisenbank Ernst, Mittelstraße
Volksbank Cochem, Marktplatz u. Ravenéstraße

Sparkasse Cochem, Brückenstr. 2,

E-Ladestationen KFZ (öffentliche)

Hotel Pollmanns, Auf der Winneburg
Hotel Filla Andre, Ortseingang
Siehe auch Ortsplan Seite 32-33



Fahrradverleih

Kanutours, Moselstr. neben Bürgerhaus
(keine E-Bikes)

Moseltel, Moselstr. 19-20, E-Bikes

Feuerwehr Tel. 112

Friseur

Reichertz, Ellenz, Moselstr. 5,
Tel. 0 26 73 14 15

Fußpflege

kosmet./medizin.
Agnes Göbel-Schopphoven, Brunnenstr.

Gas tanken

Bundesautobahntankstelle Brohltal Ost
(A 61) Eifel

Autohaus Hastenpflug, Blankenrath/
Hunsrück

Autohaus Schaden, Landkern/Eifel

ED-Tankstelle Faid

Gemeindeverwaltung

Ortsbürgermeister Tel. 0 26 71 608 709

Gottesdienste

Ernst

Katholische Pfarrkirche St. Salvator;
Termine der Gottesdienste ersehen Sie
aus dem Pfarrbrief bei Ihrem Vermieter
oder aus dem Aushang an der Kirche.

Cochem

Ev. Kirchengemeinde Cochem

Info-Büro

Im Bürgerhaus (Dorfmitte a. d. Kirche)
Öffnungszeiten siehe Seite 3

Kanu-Verleih

Moselstr. neben Bürgerhaus

KFZ-Werkstatt

HZ-Automobile, Ernst, Gewerbegebiet,
Auf dem Acker 0 26 71 9 17 31 60

Golf

9- und 18-Loch-Anlage auf den Mosel-
höhen Ediger-Eller

Minigolf

Treis am Moselufer

Polizeinotruf Tel. 110

Polizei Cochem, Tel. 0 26 71 98 4-0

Post

Cochem, Ravenéstr. (Nähe Bahnhof)

Sanitätshaus

Komed, im Vita-med, Cochem-Cond
(Krankenhaus)

Sauna/Solarium/Massage

Hotel Filla Andre (nach Absprache)
Tel. 0 26 71 46 88

Hotel Pollmanns Tel. 0 26 71 86 83

Schwimmen

Freibad Ellenz-Poltersdorf,
Tel. 0 26 73 1642

Freizeitzentrum Cochem, Hallen-Wellen-
bad, Erlebnisbad, Freibad,
Tel. 0 26 71 12 12

Thermalbad Bad Bertrich,
Tel. 0 26 74 93 22 00

Tierarzt

Benzel Uta, Dohr, Tel. 0 26 71 79 29
Dr. Frank Feiden, Cochem, Tel. 0 26 71
47 47

Tanken

Shell in Cochem 6 km
Freie Tankstelle in Bruttig 2 km

Taxi

Charly's Taxi, Ellenz-Poltersdorf,
Tel. 0 26 73 18 77

Taxco Cochem 0 26 71 80 80

Internationale Vorwahlnummern

Belgien	0032
---------	------

Dänemark	0045
----------	------

Frankreich	0033
------------	------

Großbritannien	0044
----------------	------

Niederlande	0031
-------------	------

Norwegen	0047
----------	------

Österreich	0043
------------	------

Schweden	0046
----------	------

Tennis

Cochem am Freizeitzentrum

Wanderkarten

Tourist-Information Ernst

Der Freizeit-Spaß für die ganze Familie!

In wenigen Minuten erreichen Sie:

- Das Terrassen-Café lädt bei herrlicher Aussicht zu einem erholsamen Aufenthalt ein. Neben Einzelreisenden finden auch Gesellschaften und Betriebsausflügler geeigneten Platz. Neben Kaffee und Kuchen gibt es dort gute Weine und eine hervorragende, gut bürgerliche Küche. Ermäßigung bei Gesellschaften (Voranmeldung)

Die Cochemer Sesselbahn führt zum Pinnerkreuz, der Anhöhe mit dem schönsten Blick aufs Moseltal mit Burg und Stadt Cochem.

- Herrlicher Panoramablick. Sie ist 360 m lang und befördert die Gäste auf 30 Doppelsesseln (teilweise geschlossene Kabinen) in eine Höhe von 255 m. Auf der Bergstation herrliche Wanderwege

Enderstrasse 44 (Richtung Autobahn A48)
56812 Cochem/Mosel
Telefon 0 26 71 – 98 90 63

COCHEMER
Sesselbahn
einzigartig an der Mosel



Kostenfrei
Free
gratuit **P**

**TÄGLICH
GEÖFFNET!**
(von April bis
Mitte November)

71

Weinbar
by **POLLMANNS**

Regionale Weine und Spirituosen
Dienstag bis Samstag ab 20 Uhr
Moselstr. 53 (Hotel Pollmanns) · Tel. 0 26 71 86 83

90

Bäcker Lutz

**TÄGLICH
FRISCHE
BACKWAREN**

Weingartenstraße 56814 Ernst/Mosel Tel. 0 26 71 - 6 05 69 67	Mo - Fr 6:30 - 18:00 Uhr Sa 6:30 - 13:00 Uhr So 7:00 - 11:00 Uhr
--	--



Aussspannen, genießen und erholen.
Auf unserem Weingut haben Sie die
Gelegenheit dazu.

Ferienwohnungen 52 - 70 qm
alle mit Balkon

WEINGUT
THIELMANN
SCHINNEN

Weingartenstraße 75
Herrenstraße 10
56814 Ernst
Tel.+49 (0) 26 71 70 78
info@thielmann-schinnen.de
www.thielmann-schinnen.de



**EINE LEIDENSCHAFT,
DIE VERBINDET!**

Genießen Sie Ihre Auszeit bei uns,
mit einem guten Glas Wein!

Themenwanderwege



Start: Valwig oder Bruttig

Zeitbedarf: ca. 2 Std. (3,1 km)

Tipp:

Start: Ernst | BREVA-Weg (Einstieg Valwig) | alter Kreuzweg (Apolloweg) | Valwiger Berg | Moselhöhenweg | Kabainerbach | Brücke | Ernst

Zeitbedarf: 4 - 5 Std. (11 km)

Start: Ernst | Brücke (Einstieg Bruttig) | BREVA-Weg | Apolloweg | Cochem | Kloster Ebernach | Erlebnisweg-Moselkrampen | Ernst

Zeitbedarf: 5 - 6 Std. (15 km)

Schwierigkeit: Anspruchsvolle Wegstrecke: Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und festes Schuhwerk erforderlich



Start: Valwig

Zeitbedarf: ca. 2,5 Std. (7,5 km)

Schwierigkeit: Steigungen und Gefälle bis 20%; 200 m Höhenunterschied

Tipp:

Zur Zeit ist das letzte Teilstück unter der Brauselay in Richtung Cochem gesperrt. Hier müssen Sie die L98 überqueren und über den Rad- u. Fußweg die Wanderung fortsetzen.

In einer zusätzlichen knappen Stunde gelangen Sie über den Weinbergsweg zum Naturschutzgebiet Brauselay und nach Cochem

Mittelschwere Wegstrecke: festes Schuhwerk erforderlich



Start: Ernst | Ellenz | Fähre nach Beilstein | Fankel | Bruttig | Brücke | Ernst

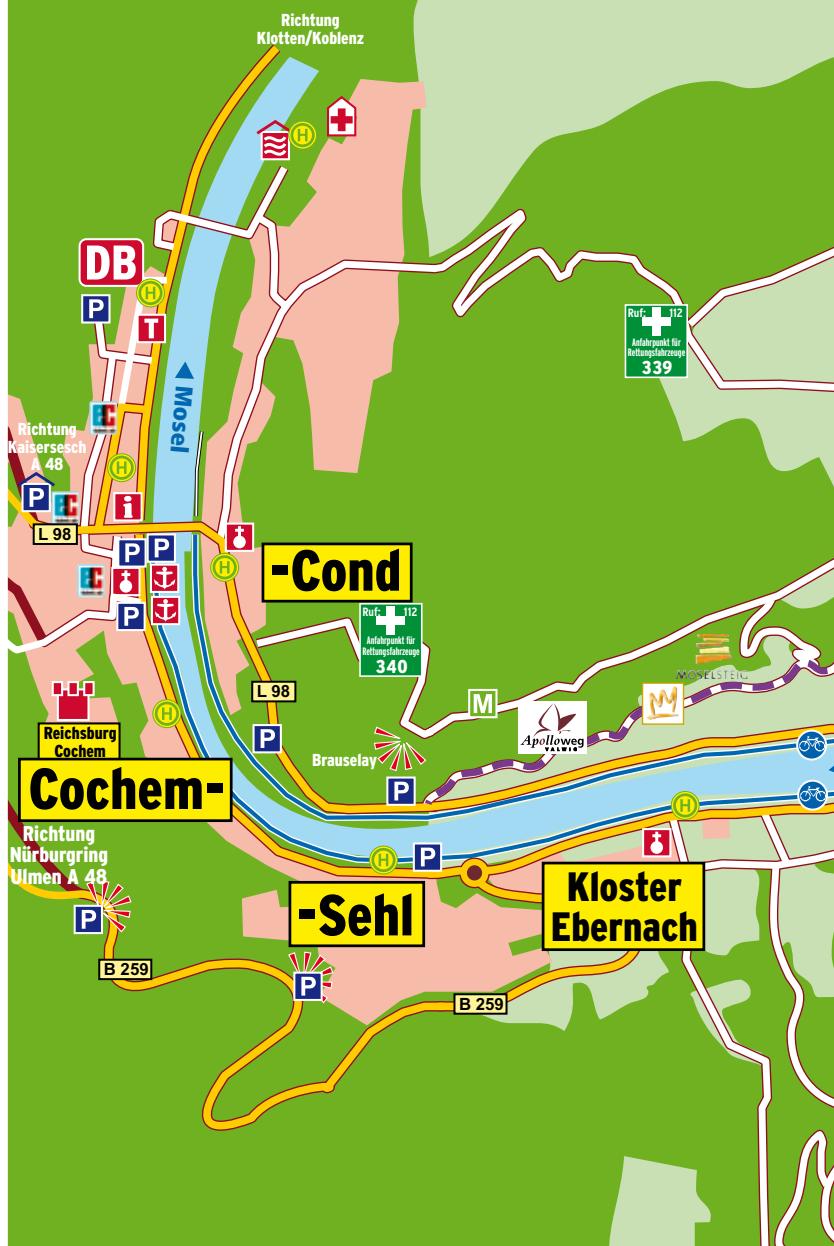
Zeitbedarf: ca. 5-6 Std. (15 km)

Schwierigkeit: Steigungen und Gefälle bis 20%, ca. 200 Meter Höhenunterschied
festes Schuhwerk erforderlich



Hinweisschilder an den Wanderwegen für überörtliche Wanderziele!

Wanderkarten, Tipps und weitere Informationen mit ausführlichen Beschreibungen erhalten Sie im Touristinfo-Büro in der Ortsmitte im Bürgerhaus, Moselstraße 46.



Legende

	Tourist-Information		Kanu-/Bootsverleih
	Info-Tafel		Tankstelle
	Schiffsanlegestelle		Radwanderweg
	Bushaltestelle		Parkplatz
	Geldautomat		Hallenbad
	Kirchen/Kapellen		Freibad
	Schutzhütte		Aussichtspunkt
	Grillhütte		Mosel.Erlebnis.Route
	Burgruine		Moselhöhenweg
	Burg		Moselsteig-Route
	Campingplatz		Rettungspunkt/Nummer Anfahrtspunkt für Rettungsfahrzeuge 371

Gewinner aus dem GästeMagazin 2024/25

Die Auflösung:

FOTO A	FOTO B	FOTO C	FOTO D	FOTO E	FOTO F	FOTO G	FOTO H
2 STANDORT-NR.	6 STANDORT-NR.	5 STANDORT-NR.	8 STANDORT-NR.	4 STANDORT-NR.	7 STANDORT-NR.	3 STANDORT-NR.	1 STANDORT-NR.

GEWINNER

1. Preis | 50 € GUTSCHEIN

CONSTANZE REINTJES-KRISCHOK
Duisburg

2. Preis | 40 € GUTSCHEIN

NOËL VAN DE WIELE
Pollare (Belgien)

3. Preis | 30 € GUTSCHEIN

DENISE SCHNEIDER
Göttingen

Herzlichen Glückwunsch!

Auch in diesem Magazin können Sie wieder gewinnen. Die Teilnahme-Karte finden Sie auf der vorletzten Seite.
Vielen Dank für Ihre Teilnahme und viel Glück. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Zimmersuche mit dem Gastgeber-Telefon im „Alten Eichamt“

Im Erdgeschoss des Bürgerhauses, im sogenannten „Alten Eichamt“, besteht die Möglichkeit, dass der Zimmersuchende direkt mit dem Zimmervermieter in Verbindung treten kann. Auf zwei großen Schautafeln kann sich der Gast in kürzester Zeit einen Gesamtüberblick über alle Zimmeranbieter und deren Angebote verschaffen und mittels Telefon kostenlos mit dem favorisierten Gastgeber sofort in Verbindung treten. Diesen Service möchten wir täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr anbieten.

Die Anbieter sind in die drei Kategorien Privatzimmer/ Pensionen, Ferienwohnungen und Hotels unterteilt und sind entsprechend farblich gekennzeichnet. Im Ortsplan können Sie mittels der jeweiligen Nummer die Lage des Anbieters ersehen. Nutzen Sie bitte diesen kostenlosen Service. Unser Eichamt, eines der letzten in der Region, soll durch diesen Servicebereich jedoch nicht vergessen werden. Auf einer Info-Tafel werden die interessierten Gäste mit dem Geheimnis der Eichkunst vertraut gemacht. Was ist eichen? Warum eichen? Wie eichen? Wie war das früher? Alle diese Fragen werden Ihnen beantwortet. Auch wenn Sie kein Zimmer benötigen, ist unser Eichamt einen Besuch wert. Hier finden Sie auch ein Bücher-Sortiment als Urlaubslektüre. Die Bücher können Sie nach Gebrauch wieder dort deponieren oder Sie tauschen ganz einfach Ihr Buch.



Bitte Hundekot-Beutel benutzen

Denken Sie bitte daran:

Das Moselvorgelände, die Grünflächen am Rad- und Fußweg sowie die Ortsstraßen und Weinberge sollten nicht als Hundetoilette missbraucht werden.

Benutzen Sie bitte die Entsorgungsbeutel, die Sie überall im Ort und in den Mosel-anlagen vorfinden. **HERZLICHEN DANK!**

Noch eine Bitte: **Innerhalb der Ortschaft Ihren Liebling bitte anleinen!**

Meine Mitteilung zum Gäste-Ticket!

Datum der Fahrt:

Linie:

Uhrzeit Abfahrt:

Start-Haltestelle:

Ziel-Haltestelle:

Was möchten Sie mitteilen?

Bus kam nicht

Bus hat nicht gehalten

Sonstiges

Werfen Sie den ausgefüllten Abschnitt in den Briefkasten an der Tourist-Info/Ortsmitte oder geben Sie ihn persönlich dort zu den Öffnungszeiten ab. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Verehrte Gäste,

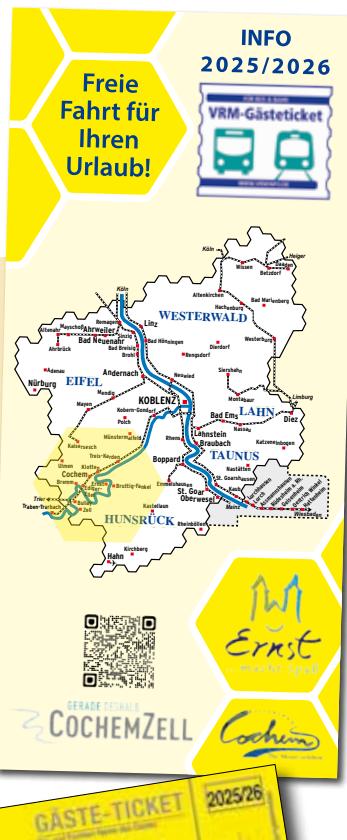
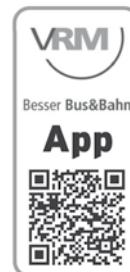
Das Gäste-Ticket ist längst fester Bestandteil für unsere Gäste geworden. Besonders die deutlich ausgedehnten Fahrtrouten und -frequenzen haben eine Vielzahl neuer Möglichkeiten der Nutzung ergeben.

Beliebt auch die Nachtbusse am Freitag und Samstag, die Nachtschwärmer den Besuch umliegender Weinfeste ermöglichen. Trotzdem „hakt“ es hin und wieder im System. Um besser zu werden, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen: Beigefügter Abschnitt ist dazu gedacht, aufgetretene Probleme zu dokumentieren.

Je genauer Ihre Angaben sind umso einfacher ist es Ihrem Anliegen nachzugehen, und die Ursache des Problems zu ermitteln:



Das Gäste-Ticket ist grundsätzlich im Übernachtungspreis enthalten und wird nicht zusätzlich berechnet!



Neben dem Zugriff auf die VRM-Fahrplanauskunft, welche Ihnen auf Grundlage von bekannten Haltestellen, Adressen oder interessanten Punkten stets die schnellste Verbindung ermittelt, finden Sie in der App viele weitere Funktionen die Sie bei der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in der Region Rhein-Mosel unterstützen. Dazu gehören die Darstellung von prognostizierten Live-Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Die ERNSTer MEMORYS

In unserem Weindorf stehen zehn Memorys als Outdoor-Version.

Wetterfest und bestückt mit Themen aus dem Moseltal bieten sie für Jung und Alt einen Zeitvertreib mit »Lerneffekt«.

Acht der Themen-Memorys findet man entlang am Fußweg unmittelbar am Moselufer. Ein Memory ist für kleine Kids auf dem Spielplatz oberhalb der Kirche installiert.

Auf dem Wanderweg hinauf Richtung Waldeshöhen befindet sich ebenfalls ein Memory mit dem Thema »Waldtiere im Moseltal«.

Auch heute noch hat dieser Spiele-Klassiker seinen ganz besonderen Reiz. Wir wünschen viel Spaß – auch wenn manche Memorys zum Haare raufen sind.

Das Moseltal auf spielerische Art entdecken





Erzählbänke in Ernst

„Erzählbänke“

Schon früher gab es in den meisten Orten die sog. „Liehbank“ (Lügenbank), wo sich die Einheimischen trafen, die Neuigkeiten austauschten und wo mitunter auch nicht immer bei der Wahrheit geblieben wurde – im Volksmund heißt das hier „jemandem die Taschen voll machen“ oder auch „aufschneiden“.

Eine Neuauflage dieser Bänke, die die Menschen mit Geschichten unterhalten sollen ist in diesem Jahr hier in Ernst entstanden. Ruhebänke wurden mit QR-Codes versehen, deren Inhalt mit dem Smartphone abgerufen werden können. Im Tourist-Info-Büro gibt es dazu eine passende Rally, die mit einem Stempel enden kann: „Geschichten Experte“.

Je länger man mit den Ernstern zusammensitzt, desto mehr Geschichten kommen zutage: von Räuberbanden, die dem Bischof den Wein stahlen; von Römern auf dem Ernster Berg; Geschichten vom Krieg, vom Fluss und von Fremden. Fast wie überall, aber eben typisch: Mosel!

Katrin und Frans Somers organisieren „Storytelling“ in Ernst – der Kunstmaler Frans erzählt sonst in seinen Bildern; Katrin liebt Geschichten für ihre Schüler, aber auch privat in ihren Schreibprojekten.

„Die jungen Leute kennen die meisten Geschichten nicht – aber sie lieben sie und erzählen auch gerne selber welche. Meine Vision ist es, bald einmal ein Storytelling-Fest hier in Ernst abzuhalten.“

2023 und 2024 war die irische Geschichtenerzählerin Maria Gillen in Ernst und „arbeitete“ mit einer Schul- und zwei Erwachsenengruppen an irischen und an Moselgeschichten. Maria, berufsmäßiger Storyteller, war beeindruckt von der Brauselay, dem Cochemer Ziegenbock in der Kelter oder dem Mesenischer Hoakemaan. Es wurde erzählt und gelacht. Dann fielen dem einen oder anderen noch mehr Geschichten ein, und so entstand auch der Wunsch, einen Storytelling-Stammtisch ins Leben zu rufen. Im Winter 2023/24 traf sich jeden Monat eine Gruppe im Hotel Filla Andre, um bei einem gepflegten Glas Wein (oder auch zwei) Geschichten auszutauschen: Geister

in Berlin; ein aus Kummer zu Stein gewordener Bär auf der Krim; Kirmes-Streitigkeiten in Ediger; Freija und der Mistelzweig; Feenhügel und vieles mehr kam zu Tage.

Eine Auswahl von Geschichten ist für alle Handynutzer, für Groß und Klein, abrufbar. Die Standorte der QR-Schilder sind auf der Karte im Gästejournal zu erfahren. Es erwarten die Story-Hunters zur Zeit: Geisterhaftes an der Ernster Pestkapelle, Moselnixen, magische Moselpferde, Feen, Brownies/Heinzelmännchen; Freija.

Also, auf zum Geschichten – Spaziergang! Die Bänke laden zur Pause ein und währenddessen kann der QR-Code gescannt und einer Geschichte gelauscht werden.

Andere Ruhebänke mit QR-Code zu anderen Themen: Weinbergspfirsiche; Mosel; Schifffahrt; Tourismus; Weinbau; St. Salvator Kirche; Valwig und die Kapelle des Hl. Kilian.

Erfahren Sie Spannendes oder Historisches – auf jeden Fall macht es Spaß.

Katrin Somers



○ Ich benötige folgendes Info-Material! (bitte an umstehende Anschrift senden)

Ein aktuelles GASTGEBER- VERZEICHNIS

finden Sie in diesem Journal.

Falls diese Beilage fehlen sollte, fragen Sie bitte bei Ihrem Vermieter oder in der Tourist-Information nach!

Weitere Informationen auf:
www.ernst-mosel.de



1. Preis: 50 € Gutschein | 2. Preis: 40 € Gutschein | 3. Preis: 30 € Gutschein

Die Teilnahme ist nicht an eine Buchung oder einen Einkauf gebunden. Die persönlichen Daten werden nicht gespeichert oder an Dritte weitergegeben und werden lediglich zur Gewinnauslösung verwendet. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Einsende-/Abgabeschluss ist der 31. Dez. 2025. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Die Gutscheine können in Ernst Betrieben eingelöst werden.

Bitte beachten Sie, daß unser Journal jeweils zu Ostern neu erscheint!

Impressum

Herausgeber:
Heimat- und Verkehrsverein Ernst e.V.
Auflage 2025/26:

11.000 Stück (kostenlosen Herausgabe)

Verantwortlich für den Inhalt:
Orga-Team »GästeJournal 2025«

Redaktion:
Inge Zenz, Joachim Barden, Franz-Josef Pollmanns,
Dieter Schulz, Rolf Dieter Gansen.

Verantwortlich für Anzeigen:

Alle Inserenten sind selbst verantwortlich.
Grundsätzlich keine Haftung für Druckfehler.

Satz + Druck:

SD satz+druck, Bruttig-Fankel, Tel. 02671 4100

Fotos:

Adobe Stock, digIT, L. Ferrlein, Heinz Peierl, Ralf Hausmann, Rolf Goergen, Kurt Oblak, Philipp Bohn, Antoon Gadiot SD satz+druck und Privat.

Alle Angaben wurden nach bestem Wissen (Stand März/April 2025) erstellt und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Aktualität.

Datenschutz:

Soweit in diesem Journal ein Preisrätsel, Gewinnspiel oder eine Verlosung enthalten ist, werden – soweit dort nicht anders angegeben – die Teilnehmerdaten mit Name, Anschrift, Datum und Gewinnspielbezeichnung ausschließlich zum Zweck der Ziehung der Gewinner erhoben und gespeichert. Nach der Ziehung und Benachrichtigung der Gewinner werden sämtliche Teilnehmerdaten gelöscht. Ausgenommen sind die Daten der Gewinner, die für die Dauer der handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert bleiben. Eine Weitergabe der Daten an Dritte zu anderen Zwecken ist ausgeschlossen. Bezüglich der beim Heimat- und Verkehrsverein Ernst e.V. gespeicherten Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden Daten, auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit und ein Beschwerderecht bei der dafür zuständigen Aufsichtsbehörde.

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

VORSCHAU Veranstaltungen 2026

Wochenende zur „PFIRSICHLÜTE“ 27. - 29. März

„ESCH macht ERNST –

Weinfest in der Eifelstadt, Samstag 13. Juni

SOMMERFEST in der Ortsmitte 24. - 26. Juli

ERNSTER KIRMES in der Ortsmitte 07. - 10. August

ERNSTER WEINFESTIVAL 21. - 23. August

PFARRFEST in der Ortsmitte 05. - 06. September

LischdaLousdaDaach Mo 28. + Di 29. Dezember

**WeinWanderungen mit dem Winzer,
Musikalische WeinPicknicks, Erzähl-Abende u.v.m. ...**

JANUAR					FEBUAR					MÄRZ				
Wo	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Mo	5	12	19	26		2	9	16	23		2	9	16	23
Di	6	13	20	27		3	10	17	24		3	10	17	24
Mi	7	14	21	28		4	11	18	25		4	11	18	25
Do	1	8	15	22	29	5	12	19	26		5	12	19	26
Fr	2	9	16	23	30	6	13	20	27		6	13	20	27
Sa	3	10	17	24	31	7	14	21	28		7	14	21	28
So	4	11	18	25		1	8	15	22		1	8	15	22
APRIL					MAI					JUNI				
Wo	14	15	16	17	18	19	20	21	22	19	20	21	22	23
Mo	6	13	20	27		4	11	18	25	1	8	15	22	29
Di	7	14	21	28		5	12	19	26	2	9	16	23	30
Mi	1	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	
Do	2	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25	
Fr	3	10	17	24		1	8	15	22	5	12	19	26	
Sa	4	11	18	25		2	9	16	23	6	13	20	27	
So	5	12	19	26		3	10	17	24	7	14	21	28	
JULI					AUGUST					SEPTEMBER				
Wo	27	28	29	30	31	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Mo	6	13	20	27		3	10	17	24	31	7	14	21	28
Di	7	14	21	28		4	11	18	25		1	8	15	22
Mi	1	8	15	22	29	5	12	19	26		2	9	16	23
Do	2	9	16	23	30	6	13	20	27		3	10	17	24
Fr	3	10	17	24	31	7	14	21	28		4	11	18	25
Sa	4	11	18	25		1	8	15	22		5	12	19	26
So	5	12	19	26		2	9	16	23	30	6	13	20	27
OKTOBER					NOVEMBER					DEZEMBER				
Wo	40	41	42	43	44	44	45	46	47	48	49	50	51	52
Mo	5	12	19	26		2	9	16	23	30	7	14	21	28
Di	6	13	20	27		3	10	17	24		1	8	15	22
Mi	7	14	21	28		4	11	18	25		2	9	16	23
Do	1	8	15	22	29	5	12	19	26		3	10	17	24
Fr	2	9	16	23	30	6	13	20	27		4	11	18	25
Sa	3	10	17	24	31	7	14	21	28		5	12	19	26
So	4	11	18	25		1	8	15	22	29	6	13	20	27

Aschermittwoch 18.02. • Karfreitag 03.04. • Ostern 05./06.04.
Christi Himmelfahrt 14.05. • Pfingsten 24.05. • Fronleichnam 04.06.
1. Advent 29.11. • 1. Weihnachtstag Freitag

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten!

Absender

Name

Vorname

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Land/Nationalität

Telefon/E-Mail

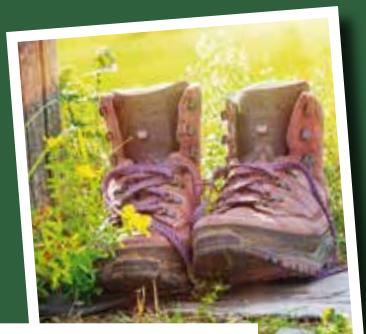
Ihre persönlichen Daten werden nur zur Bearbeitung dieser Antwortkarte genutzt und nicht an Dritte weiter gegeben!

Antwortkarte

Bitte
ausreichend
frankieren!
DANKE

Informationen

Tourist-Information
Ernst
Moselstraße 46
56814 Ernst/Mosel



*Moselurlaub „ERNST“ genommen.
Wir freuen uns auf Sie!*